

# *schenbacher* *östli*

40. Jahrgang



Nr. 449 / Oktober 2018

JOSEF & HEIDI BUCHER, ESCHENBACH

Wein & Klang

# Let's swing

SWING, JAZZ, DIXIELAND, OLDIES UND ROCK

## Fr, 26. Oktober 18, 20:00 Uhr

BLUES+ - DIE BAND AUS DER REGION:  
TONI, HEBI, MÄSI, ROMAN, BENITO UND SÄNGERIN SIMONE

Eintritt CHF 40.- inkl. Weindegustation (zahlbar an der Abendkasse)  
Reservationen unter [info@vomsuedhang.ch](mailto:info@vomsuedhang.ch) oder Tel. 041 448 20 67

# SÜDHANG

[WWW.VOMSUEDHANG.CH](http://WWW.VOMSUEDHANG.CH)



Immer da, wo Zahlen sind.

Jetzt  
Termin  
vereinbaren!

### Fahren Sie besser mit der 3. Säule.

Sie sparen Steuern, profitieren vom Vorzugszins und haben mit den Raiffeisen-Vorsorgefonds noch mehr Renditechancen. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

[raiffeisen.ch/vp3](http://raiffeisen.ch/vp3)

**Raiffeisenbank Oberseetal**  
Freiherrenweg 2 | 6274 Eschenbach LU | Tel. 041 449 90 50

**RAIFFEISEN**



**Top-Frisuren  
für Sie und Ihn**

**LOTTO**  
SWISSLOS Annahmestelle

**Damen  
Herren  
Kinder** **NICK**  
COIFFURE

Unterdorfstrasse 11 6274 Eschenbach  
Telefon 041 448 14 72

Agenda ..... 1–5

Aus dem Gemeindehaus ..... 6–16

DösselenNews ..... 17

GewerbeNews ..... 18–25

Schule..... 26–30

Politik..... 31–32

Lüüt vom Fach..... 33–34

Aus dem Pfarreileben ..... 35–56

VereinsNews ..... 57–75

Wichtige Adressen ..... 76

Das Pöstli hat folgende E-Mail-Adresse:  
**[poestli@oetterlidruck.ch](mailto:poestli@oetterlidruck.ch)**

Termine für Veranstaltungskalender und Abo-  
Bestellungen an:  
**[architramer@bluewin.ch](mailto:architramer@bluewin.ch)**

**Impressum**

**Herausgeber:** Gewerbeverein Eschenbach

**Jahr:** 2018

**Jahrgang:** 40

**Ausgabennummer:** 449

**Auflage:** 1'950 Exemplare

**Erscheint:** 11 Mal jährlich

**Abo-Preis:** Fr. 40.–

**Redaktion:** Eschenbacher «Pöstli»  
Postfach, 6274 Eschenbach  
Tel. 041 449 50 60

**Redaktionsmitglieder:** Jörg Traber  
Caroline Buholzer  
Marco Oetterli

**Druck, Gestaltung:** Oetterli Druck AG  
Rothlistrasse 3  
6274 Eschenbach  
**Tel. 041 449 50 60**  
[poestli@oetterlidruck.ch](mailto:poestli@oetterlidruck.ch)

Redaktionsschluss: Montag, 22. Oktober 2018  
Erscheinungsdatum: Mittwoch, 31. Oktober 2018

**Nächste Ausgabe: Nr. 450**

- ▶ Sanitärarbeiten
- ▶ Badumbauten von A – Z
- ▶ Heizungssanierungen
- ▶ Schnitzelheizungen
- ▶ Pelletsheizungen
- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Holzheizungen
- ▶ Ölheizungen

**fleischli**  
 Gebr. AG

**HEIZUNG SANITÄR SOLAR**

Waldhusstrasse 24, 6274 Eschenbach  
 Telefon 041 448 40 20

**Ihr Solar- und Wärmepumpenspezialist vor Ort!**



*Autospritzwerk E. Suter  
 Acherfang  
 6274 Eschenbach*

*Tel. 041 448 25 26  
[www.suterautospritzwerk.ch](http://www.suterautospritzwerk.ch)*



**QUALITÄT SEIT 40 JAHREN**

**Salzmann Bau AG**

Renovation Umbau Sanierung

Bauunternehmung  
 Gerligenstrasse 21  
 6274 Eschenbach

Telefon 041 448 23 31  
 Fax 041 448 23 43  
[info@salzmann-bau.ch](mailto:info@salzmann-bau.ch)  
[www.salzmann-bau.ch](http://www.salzmann-bau.ch)

**swisscom** | World

**tk** tele.com

smartphones • tablets • zubehör

[www.tkstele.com](http://www.tkstele.com) 6274 Eschenbach

1993 - 2018  
 25 Jahr  
 be üs  
 em Dorf



## Die wichtigsten Termine der Gemeinde

### Oktober

10. + 24.	Mi.	Grünabfuhr
22.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
31.	Mi.	Erscheint Pöstli

### November

07. + 21.	Mi.	Grünabfuhr
09.	Fr.	Jungbürgerfeier
12.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
13.	Di.	Häckseldienst
21.	Mi.	Erscheint Pöstli
25.	So.	Abstimmungssonntag
26.	Mo.	Vereinspräsidenten-Konferenz
29.	Do.	Kirchgemeindeversammlung

Siehe auch unter [www.eschenbach-luzern.ch](http://www.eschenbach-luzern.ch) unter dem Link:

Aktuell – Veranstaltungskalender – Raumebelegungsprogramm

### Termine: Neue und Änderungen melden an

Jörg Traber, Postfach, 6274 Eschenbach; Fax: 041 448 02 52

**Mail: [architraber@bluewin.ch](mailto:architraber@bluewin.ch)**

---

**September 2018**

26.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Grünabfuhr		
29.	Sa.	<b>FC Eschenbach</b> – Perlen-Buchrain	18.00	Weiherhus
29.–14.09.		<b>Schule</b> Herbstferien		

**Oktober 2018**

02.	Di.	<b>ESV Senioren-</b> & Veteranenhock	16.00	Löwen
02.	Di.	<b>Senioren aktiv</b> Jassen	13.30	<u>Restaurant Löwen</u>
05.	Fr.	<b>Jugend 6274</b> Feierabendbier	17.00	Jugendlokal 6274
06.	Sa.	<b>FC Taverne</b> – Eschenbach	18.00	Taverne Ti
08.	Mo.	<b>KAB Jassen</b> + Spielabend	19.00	Löwen
10.	Mi.	<b>Senioren aktiv</b> Mittagstisch	12.00	Pizzeria Piazza
10.	Mi.	<b>Senioren aktiv</b> Velofahren	13.30	Bahnhofplatz
10.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Grünabfuhr		
10.	Mi.	<b>Frau+Familie</b> Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Betagtenzentrum Emmen
13.	Sa.	<b>ESV</b> Vereinsmeisterschaft KIBASTRABA		
13.	Sa.	<b>FC Eschenbach</b> – Ibach	18.00	Weiherhus
14.	So.	<b>Trachten</b> Erntedank	09.45	Kirche Emmen
15.	Mo.	<b>Schule</b> Beginn nach Ferien		
16.	Di.	<b>Senioren aktiv</b> Halbtageswanderung, Besammlung	13.30	Neuheimhalle
17.	Mi.	<b>Volkssportverein</b> Höck	20.00	Brioche
20.	Sa.	<b>Frau+Familie</b> Haufenweise LEGO	09.00–12.00	Halle Lindenfeld
20.	Sa.	<b>FC Lugano</b> – Eschenbach	17.45	Lugano Ti
20.	Sa.	<b>EschenbachNatur</b> – Herbstlicher Pflegeeinsatz	08.30–16.30	INFO-Kasten Moospfad
22.	Mo.	<b>Pöstli</b> Redaktionsschluss	12.00	E-Mail
23.	Di.	<b>Frau+Familie</b> Retro Style (Shabby chic)	19.30–22.00	Vereinslokal
23.	Di.	<b>Schule</b> Infoabend 5. Primar zu Übertrittsverfahren Primar-Sek		
24.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Grünabfuhr		
24.	Mi.	<b>Ref. Kirche</b> Regionaltreffen 64plus	09.30	Betagtenzentrum
27.	Sa.	<b>Frau+Familie</b> Kochen für Kinder	10.00–12.30	Lindenfeldküche
27.	Sa.	<b>FC Eschenbach</b> – Hergiswil	18.00	Weiherhus
28.	So.	<b>Frau+Familie</b> Chinderfiir	10.00	Betagtenzentrum
29.	Mo.	<b>Senioren aktiv</b> Tageswanderung 60+	07.55	Bahnhof E'bach
31.	Mi.	<b>Pöstli</b> Ausgabetag		

**November 2018**

02.	Fr.	<b>Jugend 6274</b> Feierabendbier	17.00	Jugendlokal 6274
03.+04.	Sa.+So.	<b>ESV Volley-/</b> Netzballturnier		Neuheimhalle
03.	Sa.	<b>FC Willisau</b> – Eschenbach	18.00	Willisau
03.	Sa.	<b>Männerchor</b> Jahreskonzert	20.00	Saal
04.	So.	<b>Männerchor</b> Jahreskonzert	14.00	Saal

06.	Di.	<b>ESV Senioren- &amp; Veteranenhock</b>	16.00	Löwen
07.	Mi.	<b>Gemeinde Grünabfuhr</b>		
08.	Do.	<b>KAB Vortrag KAB Emmen, im Pfarrheim</b>	19.00	Emmen
09.	Fr.	<b>Gemeinde Jungbürgerfeier</b>		
09.	Fr.	<b>Frau+Familie Spuren – Nachtwächters in Beromünster</b>	17.15	Bahnhof E'bach
10.	Sa.	<b>Frau+Familie Räbeliechtliumzug</b>	17.30	Feuerwehrlokal
10.	Sa.	<b>FC Kickers Luzern – Eschenbach Cup 1. Vorrunde</b>	17.00	Tribschen Luzern
12.	Mo.	<b>Pöstli Redaktionsschluss</b>	12.00	E-Mail
13.	Di.	<b>Gemeinde Häckseldienst</b>		
14.	Mi.	<b>Frau+Familie Gottesdienst – von Frauen gestaltet</b>	09.00	Betagtenzentrum
14.	Mi.	<b>Volkssportverein Höck</b>	20.00	Brioche
15.	Do.	<b>ESV Riegenversammlung Männer</b>		Eschenbach
15./22./29.	Do.	<b>Frau+Familie Geissle-Chlöpf-Kurs roter Platz</b>	17.00–18.30	Lindenfeld
16.	Fr.	<b>Trachtenchor Begleitung Gottesdienst</b>	16.00	Betagtenzentrum
16.	Fr.	<b>ESV Riegenversammlung Aktive</b>		Eschenbach
19.	Mo.	<b>CVP Thementalk und Parteiversammlung</b>		
20.	Di.	<b>Senioren aktiv Halbtageswanderung, Besammlung</b>	13.30	Neuheim Eschenbach
20.	Di.	<b>ESV Riegenversammlung Frauen</b>		
20.	Di.	<b>Senioren aktiv Halbtageswanderung</b>	13.30	
21.	Mi.	<b>Pöstli Ausgabetag</b>		
21.	Mi.	<b>Gemeinde Grünabfuhr</b>		
23.	Fr.	<b>Adventsmärt Eschenbach</b>	16.00–21.00	Saal
24.	Sa.	<b>Adventsmärt Eschenbach</b>	10.00–17.00	Saal
23.+24.	Sa.+ So.	<b>Trachten am Adventsmärt</b>		Saal
24.	Sa.	<b>Jugend 6274 EDM meets 6274</b>	21.00	Jugendlokal 6274
25.	So.	<b>Abstimmungssonntag</b>		
26.	Mo.	<b>Vereinspräsidenten-Konferenz</b>	20.00	
27.	Di.	<b>Elternforum Ballwil Vortrag: Umgang mit Geld und Konsum</b>	19.30	Aula Ballwil
26.–30.		<b>Frau+Familie Weihnachtsbesuche</b>		
28.	Mi.	<b>Frau+Familie Weihnachts-Werkstatt für alle</b>	13.30	Saal
29.	Do.	<b>Kirchgemeindeversammlung (Budget)</b>	20.00	
30.	Fr.	<b>Feldmusik Winterkonzert</b>	20.00	Saal

Männerchor  
**Eschenbach**  
1919-2019

## Konzert 2018

im Lindenfeldsaal Eschenbach

# Mit 99 ist noch lange nicht Schluss

Mit Geschwister Rymann

**Samstag, 3. Nov. 2018, 20 Uhr**  
**Sonntag, 4. Nov. 2018, 14 Uhr**

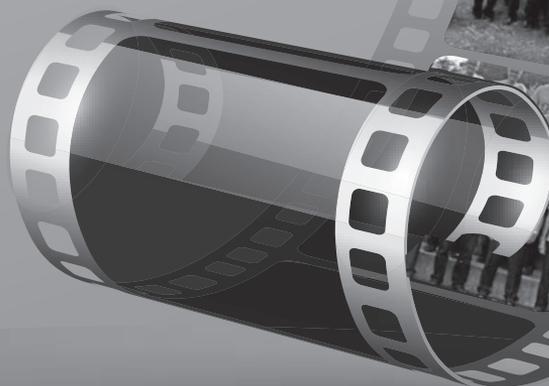
**Grosse Jubiläumstombola**

Reservation ab 12. Okt. 2018

**online-Reservation:**

**[www.männerchor-eschenbach-lu.ch](http://www.männerchor-eschenbach-lu.ch)**

Eintritt: Fr. 15.—





## Zuverlässigkeit ist Trumpf – Gemeindeschreiber Toni Christen wird pensioniert

*Mit einem guten Blatt gut zu jassen – das ist keine Kunst. Aber in jedem Fall das Spiel lesen zu können, weil man die gespielten Züge glasklar im Kopf hat, weil man auf die Farben seines Jasspartners eingeht, man nicht beim kleinsten «Mugenschiss» die Hände verwirft oder laut wird – ja, das zeichnet einen wirklich guten Jasser aus. Toni Christen ist so einer! Mit seiner ruhigen, überlegten Art.*

Am 1. Juli 1987 tritt Toni Christen die Stelle als Gemeindeschreiber in Eschenbach an. Nachdem er im Februar 1977 die Gemeineschreiberprüfung und im Oktober 1977 die Notariatsprüfung des Kantons Luzern erfolgreich bestanden hat. Seit sage und schreibe 31 Jahren sieht er nun als Gemeindeschreiber und Protokollführer die Gemeinderäte in Eschenbach kommen und gehen. Unglaublich, was sich da für ein Wissens- und Erfahrungsschatz angesammelt hat. Und immer mit dabei: Gewissenhaftigkeit und Verlässlichkeit. In der Tat, Zuverlässigkeit ist Trumpf bei der Arbeit von Toni Christen. Nun müssen wir sagen: Zuverlässigkeit «war» Trumpf bei deiner Arbeit in unserem Gemeindehaus, Toni.

Sei es beim Schieber, Coiffeur oder Differenzler – jedes Spiel hat seine Regeln, die es zu beachten gilt. Und auch in jeder Gemeindeverwaltung und jeder Gemeindeversammlung gibt es eine Unmenge an offiziellen Abläufen, an Vorschriften und Normen, die unbedingt eingehalten werden müssen. Wie gut, wenn man so eine Kompetenz gleich im Haus hat. Gemeindeschreiber und Notar Toni Christen wurde während seiner gut 31 Amtsjahren geradezu zum rechtlichen Gewissen im Gemeinderat von Eschenbach. Wir danken Toni Christen für seine sorgfältige Arbeit und für die gute Zusammenarbeit über all die Jahre. Und



wir wünschen ihm als Familienmensen künftig viel Zeit und Freude mit seiner Frau Pia, seinen Kindern und Enkelkindern sowie viele weitere erlebnisreiche Reisen, wohin auch immer es geht. Wir wünschen dir nicht nur den wohlverdienten Ruhestand, sondern viele genüssliche, erfüllte Momente! – Danke!

## Ärztzentrum auf Kurs

Schon bald entsteht in der Überbauung «Oberhof» in Eschenbach ein neues Ärztezentrum unter der Leitung von Dr. med. Cornel Raess. Gemäss seinen Aussagen steht das künftige Ärztezentrum in Aussicht. Die Gemeinde Eschenbach unterstützt das Ärztezentrum zum Start mit einem verzinslichen und rückzahlbaren Darlehen von Fr. 300000. Das Ärztezentrum wird voraussichtlich im Sommer 2020 starten.





## Petition zum Erhalt des Mammutbaumes bei der Kirche beantwortet

Sarah Huber, 11-jährige Schülerin aus Eschenbach, hat beim Gemeinderat mit 40 Mitunterzeichnenden eine Petition eingereicht. In der Zwischenzeit hat der Kanton als zuständige Behörde für das Strassenprojekt diese Bittschrift beantwortet und die Sanierung und den Ausbau Knoten Kantonsstrasse beim Kloster bewilligt. In einem persönlichen Schreiben hat Regierungspräsident Robert Küng die Gründe des Kantons Luzern mitgeteilt. Zusammenfassend teilt er mit, dass infolge Zunahme des Verkehrs vor allem für die Sicherheit von Fussgängern und Velofahrer eine Anpassung und Vergrösserung der Kreuzung notwendig geworden sei und deshalb der beliebte Mammutbaum weichen müsse. Robert Küng erklärt zudem, dass er alle Gesichtspunkte sorgfältig gegeneinander abgewogen habe und nicht leichtfertig einen Baum fälle. Der Kanton wird für einen Ersatz besorgt sein. Das Strassenbauprojekt wird im Sommer 2019 gestartet. Damit wird der Mammutbaum in der nächsten Adventszeit noch ein letztes Mal in der ganzen Pracht leuchten.



*Gemeindepräsident Guido Portmann beantwortet Fragen der Petition und überreicht Sarah Huber ein Geschenk für ihr mutiges und initiatives Vorgehen.*

## Guido Portmann – 10 Jahre Gemeindepräsident



Am 1. September 2018 konnte Guido Portmann sein 10-jähriges Wirken als Gemeindepräsident feiern. Wir gratulieren ihm dazu ganz herzlich und wünschen ihm weiterhin ein geschicktes Handeln an der Spitze unserer Gemeinde. Guido Portmann ist immer bestrebt für unsere Gemeinde das Beste zu erreichen. Als Präsident leitet er die Gemeinderatssitzungen und die Gemeindeversammlungen mit viel Elan und Herzblut. Eschenbach ist seine Heimat! Wir hoffen, dass Guido Portmann weiterhin bei guter Gesundheit und mit viel Freude sein Amt ausführen kann. Dazu wünschen wir ihm alles Gute.

## Martin Nick – Neuer Leiter Werkdienst



Martin Nick heisst der neue Leiter des Werkdienstes Eschenbach. Der 43-jährige gelernte Landschaftsgärtner wohnt in Waldibrücke, ist Vater von zwei schulpflichtigen Kindern und arbeitet gegenwärtig bei der Gemeinde Emmen als Vorarbeiter der Sportanlagen. Er startet am 1. Dezember 2018 und wird Markus Barmet ersetzen, der per Ende Jahr 2018 in den wohl verdienten Ruhestand geht. Eschenbach heisst Martin Nick herzlich willkommen.



## Jonas Frei – Neuer Chef Polizei-posten Eschenbach



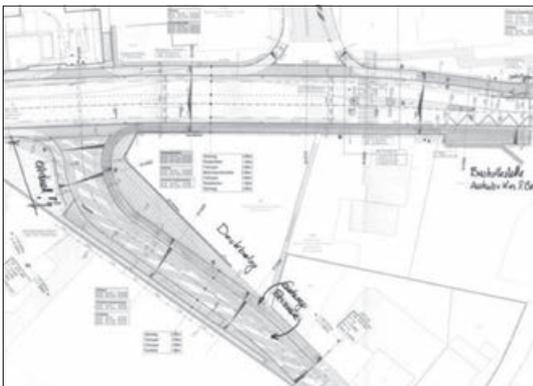
Die Luzerner Polizei teilt mit, dass Jonas Frei per 1. Oktober 2018 zum neuen Postenchef Eschenbach gewählt wurde. Der bisherige Postenchef Martin Aregger wechselt bei der Luzerner Polizei intern in eine andere Abteilung.

Wir heissen den neuen Postenverantwortlichen Jonas Frei herzlich willkommen, danken Martin Aregger für sein Engagement und wünschen ihm alles Gute.

## Deckbelagsarbeiten Einmünder Gerligenstrasse & Bushaltestelle Seetalstrasse

Am Montag, 1. Oktober 2018, beginnt die Baufirma Cellere AG mit den Fertigstellungsarbeiten der Bushaltestelle Lindenfeld (Seetalstrasse Fahrri-chtung Ballwil) und den Deckbelagsarbeiten bei der Gerligenstrasse. Die Bauarbeiten dauern ca. 1–2 Wochen an. Mit temporären Behinderungen ist zu rechnen. Am Montag, 8. Oktober wird ein Teilstück der Gerligenstrasse komplett gesperrt.

### Übersichtsplan



## Traktanden Gemeinde-versamm- lung vom 4. Dezember 2018

Am Dienstag, 4. Dezember 2018, 20.00 Uhr, findet im Lindenfeldsaal die Herbstgemeindeversammlung statt. Der Gemeinderat hat die Traktanden wie folgt festgelegt:

1. Budget 2019 Einwohnergemeinde und Gemeindegieswerk
2. Strassenreglement
3. Verschiedenes

## Einbürgerung

Mit Entscheid vom 13. September 2018 hat das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern, gestützt auf das am 9. November 2017 zugesicherte Gemeindegürgerrecht und gestützt auf die Eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vom 18. August 2018, das Luzerner Kantonsbürgerrecht erteilt, an:

- Bytyqi Valon, Seetalstrasse 11

Wir gratulieren Valon Bytyqi herzlich zum Erwerb des Schweizer Bürgerrechts.

## Voranzeige Jungbürgerfeier 9. November 2018

Am Freitag, 9. November 2018, findet die diesjährige Jungbürgerfeier statt. Die Jungbürger des Jahrgangs 2000 werden zu gegebener Zeit durch den Gemeinderat eingeladen. Wir bitten die Betroffenen, sich diesen Termin bereits heute zu reservieren.



## Schulwegentschädigung

Gestützt auf das Volksschulbildungsgesetz werden bei «unzumutbaren Schulwegen» an den privaten Transport von Schulkindern (Basisstufe) und bei Benützung von Fahrrädern (3.–5. Primarklasse) auf Gesuch hin Beiträge geleistet.

Beiträge werden jedoch nur bezahlt bei einer Distanz von mehr als 1.5 km zur Schulanlage. Bis zu einer Distanz von 1.5 km gilt ein Schulweg grundsätzlich als «zumutbar». Entsprechende Gesuchsformulare können bei der

Gemeindeverwaltung abgeholt oder auf der Homepage unter [www.eschenbach-luzern.ch](http://www.eschenbach-luzern.ch) heruntergeladen werden und sind bis spätestens 31. Oktober 2018 einzureichen. Die Auszahlung erfolgt im November 2018.

## Gemeindeversammlungen 2019

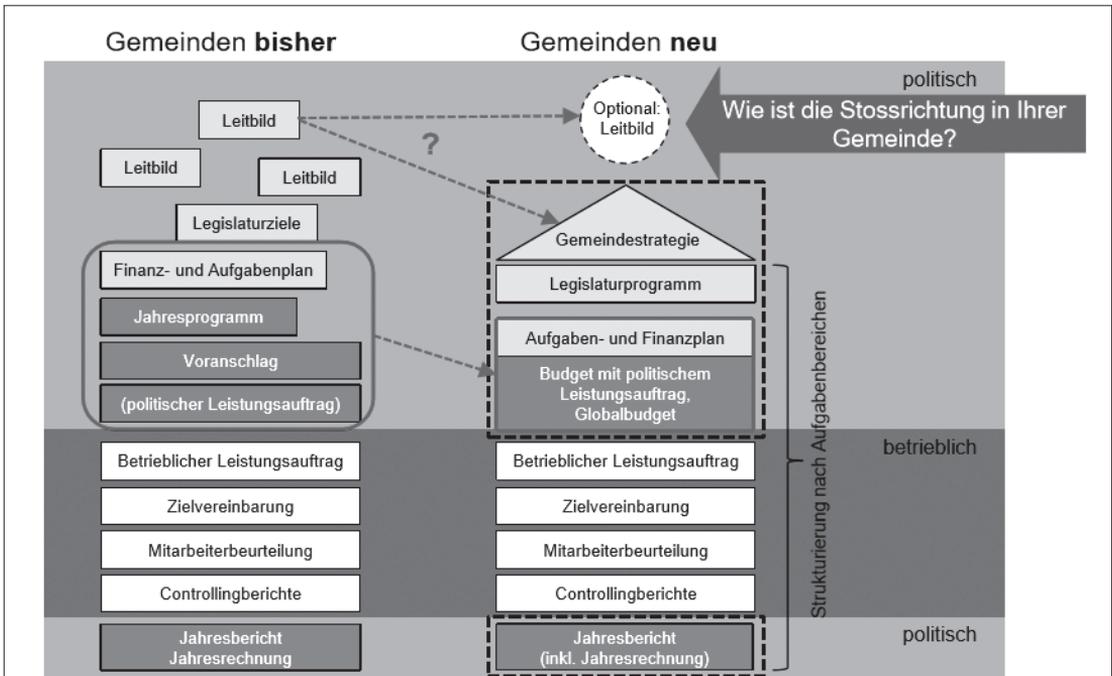
Der Gemeinderat hat für 2019 die ordentlichen Gemeindeversammlungen wie folgt festgelegt:

- Dienstag, 7. Mai (Rechnung)
- Donnerstag, 12. Dezember (Voranschlag)

## Neues Finanzhaushaltsgesetz HRM2

Die Gemeinden kennen bisher verschiedene Planungsinstrumente mit einem unterschiedlichen Zeithorizont. Diese beinhalten das Jahresprogramm für die kurzfristige, ein Legisla-

turprogramm für die mittelfristige Planung sowie in der langfristigen Planung verschiedene Leitbilder. Finanzpolitisch werden diese Aufgaben im Voranschlag sowie im Finanz- und Aufgabenplan abgebildet. Ab 2019 gilt für alle Luzerner Gemeinden ein neues Rechnungslegungsrecht (HRM2). Neben den Aspek-





ten der Rechnungslegung ändern insbesondere auch die Vorgaben für die Führungs- und Planungsinstrumente. Die Leitbilder sollen gestrafft und in einer einzigen Gemeindestrategie zusammengefasst werden. Diese enthält die wesentlichen strategischen Zielvorgaben und hat einen Horizont von ca. 10 Jahren. Die Gemeindestrategie ist einmal pro Legislatur zu überarbeiten und der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme zu unterbreiten.

Die mittelfristige Planung erfolgt weiterhin durch ein Legislaturprogramm. Dieses enthält die Legislaturziele des Gemeinderates und die wichtigsten Massnahmen zur Erreichung dieser Ziele. Das Legislaturprogramm hat einen Horizont von 4 Jahren und muss auf die Gemeindestrategie Bezug nehmen. Es ist einmal pro Legislatur zu überarbeiten und der Gemeindeversammlung zur Kenntnis vorzulegen. Die Zielerreichung muss jährlich überprüft werden und die Abweichungen sind den Stimmberechtigten im Jahresbericht offenzulegen. Die Erstellung der Gemeindestrategie sowie des Legislaturprogramms ist im Jahr 2020 nach der Neuwahl geplant.

Gemeindestrategie und Legislaturprogramm sind wie bisher Planungsinstrumente des Gemeinderates und können von der Gemeindeversammlung nicht abgeändert werden. Die Versammlung kann Bemerkungen anbringen und über die Form der Kenntnisnahme entscheiden (Kenntnisnahme, zustimmende Kenntnisnahme, ablehnende Kenntnisnahme).

Die finanzpolitische Mehrjahresplanung erfolgt neu im Aufgaben- und Finanzplan (AFP). Der AFP verbindet das Instrument der jährlichen Planung (Budget) mit der Mehrjahresplanung. Anders ausgedrückt ist das Budget das erste Jahr des Aufgaben- und Finanzplans. Die alte Bezeichnung Finanz- und Aufgabenplan sowie Voranschlag entfallen. Das Budget wird neu in Aufgabenbereiche gegliedert und enthält für jeden Aufgabenbereich

die Leistungen sowie deren Kosten im Rahmen eines Globalbudgets. Das Jahresprogramm als kurzfristiges Planungsinstrument entfällt. Dessen Inhalt wird neu direkt im Budget enthalten sein. Der Grundsatz «true and fair» prägt die neue Rechnungslegung nach HRM2. Das bedeutet, dass Bewertungen und Buchungen den tatsächlichen Gegebenheiten entsprechen müssen. So sind beispielsweise zusätzliche Abschreibungen oder die Bildung eines Fonds für Schwankungen nicht mehr möglich. Der Gemeinderat erhält dazu ein Globalbudget mit einem Saldo von Aufwand und Ertrag.

Der Start der Budgetierung nach dem neuen Standard HRM2 ist bereits lanciert. An der Gemeindeversammlung vom Dienstag, 4. Dezember 2018 befinden die Stimmberechtigten erstmals auf den veränderten Grundlagen über das Budget 2019.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass nach einer Eingewöhnungsphase mit den neuen und angepassten Instrumenten die Transparenz der finanziellen Entwicklung der Gemeinde noch besser Rechnung getragen werden kann.

*Gemeinderat Eschenbach*

---

## Zuzüger August/September 2018

- Dietrich Roger mit Noah, alte Kantonsstrasse 10
- Egli René und Heidi, Hüseli 1
- Giuppa Oliver, Lindenbrunnenstrasse 3
- Seifried Alfred, Inwilstrasse 20
- Ventrone Naomi, Lindenbrunnenstrasse 3
- von Flüe Urs und Verena, Eschenpark 2

Wir heissen alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

---



## Wertvolle Tipps für die An- und Ummeldung bei der Einwohnerkontrolle

**Zuzug nach Eschenbach, Umzug in Eschenbach oder Wegzug aus Eschenbach: In allen drei Fällen ist die Einwohnerkontrolle zu informieren.**

**Zuzug:** Wer neu in eine Gemeinde zieht, hat viele Sachen zu erledigen. Und trotzdem ist es wichtig, dass die formale Anmeldung auf der Gemeinde rechtzeitig vorgenommen wird. Neuzuziehende haben die Pflicht, sich innert vierzehn Tagen am neuen Wohnort anzumelden. Dazu ist es nötig, dass pro Haushalt eine erwachsene Person die persönliche Anmeldung am Schalter der Einwohnerkontrolle vornimmt. Selbstverständlich können mehrere im selben Haushalt wohnende Personen zusammen angemeldet werden.

Wichtig ist, dass von allen zu meldenden Personen die nötigen Unterlagen vorhanden sind. Für die Anmeldung werden Heimatschein, Krankenversicherungsausweis und Familienbüchlein benötigt. Ausländische Staatsangehörige benötigen für die Anmeldung anstelle

des Heimatscheins den Reisepass und die entsprechenden Ausweispapiere (Ausländerausweis oder Aufenthaltssicherung). Am Schalter kann dann die Anmeldung innert kurzer Zeit erledigt werden.

**Umzug:** Leider wird die Meldung einer Adressänderung innerhalb der Gemeinde oft vergessen. Auch im Falle eines Umzugs innerhalb der Gemeinde und innerhalb des gleichen Gebäudes, bitten wir Sie, die Adressänderung der Einwohnerkontrolle innerhalb von vierzehn Tagen zu melden. Militärdienst- und Zivilschutzpflichtige melden die Adressänderung auch dem Kreiskommando. Ausländische Staatsangehörige bringen den Ausländerausweis mit.

**Wegzug:** Der Wegzug aus der Gemeinde ist der Einwohnerkontrolle unter Vorlage des Schriftenempfangsscheins bzw. des Passes und des Ausländerausweises zu melden. Militärdienst- und Zivilschutzpflichtige haben den Wegzug auch dem Kreiskommando anzuzeigen.

**Öffnungszeiten:** Die Einwohnerkontrolle ist von Montag bis Freitag von 08.00–11.45 Uhr sowie von 14.00–17.00 Uhr (Freitag bis 16.00 Uhr) geöffnet.

## Handänderungen

Objekt/e	Verkäufer/in	Käufer/in
StWE-Gst. Nr. 9371, Oberhof 1, sowie Gst. Nrn. 50062 und 50063, Oberhof	Zentrum Oberhof AG, Gisikon	Burkard Beat und Claudia, Rotkreuz
Gst. Nr. 1017, Hintere Kreuzweid 8	Hug Blanca, Hintere Kreuzweid 8	Hug Shirin, Emmen
StWE-Gst. Nr. 9408, Lindenfeldstrasse 44	Einfache Gesellschaft Bächler/Müller, Eschenbach	Bächler René und Sabine, Stüdweid 7
StWE-Gst. Nr. 9409, Lindenfeldstrasse 44	Einfache Gesellschaft Bächler/Müller, Eschenbach	Bächler Daniela und Müller Armin, Lindenfeldstrasse 32



## Baubewilligungen

Die Gemeinde hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Armin Tschupp, Vorhubenstrasse 32,  
6274 Eschenbach  
*Ersatzneubau Mehrfamilienhaus mit  
Einstellhalle, Vorhubenstrasse 32*
  
- Buholzer-Immo Eschenbach AG,  
Rothenburgstrasse 38, 6274 Eschenbach  
*Neubau Vordach und Windschutzverglasung  
im Attikageschoss, Rothenburgstrasse 38*
  
- Praxisgemeinschaft am Lindenberg AG,  
Bahnhofstrasse 12d, 6285 Hitzkirch  
Zentrum Oberhof AG, An der Reuss 5,  
6038 Gisikon  
*Mieterausbau Erdgeschoss Geb. Nr. 782  
Ärztzentrum, Oberhof 3, 5*
  
- Burkard AG, Rothenburgstrasse 12,  
6274 Eschenbach  
*Umnutzung Gewerberaum 1. Obergeschoss  
zu 1 Wohnung, Rothenburgstrasse 12*
  
- Oreste Antonelli und Jolanda Wüest,  
Hintere Kreuzweid 9, 6274 Eschenbach  
*Neubau Gabionenmauer, Hintere Kreuzweid 9*
  
- Thomas Halter, Bründlen 2,  
6274 Eschenbach  
*Ersatzneubau Anbau Wohnhaus und  
Garage, Bründlen 2*

## Öffnungszeiten Wertstoff- sammelstelle Dorfmühle

täglich 07.00 – 19.00 Uhr  
(ausser an Sonn- und Feiertagen)

### Häckseldienst



Dienstag, 13. November 2018  
Telefonische Voranmeldung  
bei: Gemeindeverwaltung,  
Tel. 041 449 90 10



### Grünabfuhr

Mittwoch, 10. /  
24. Oktober 2018



### Altpapiersammlung

(ohne Karton)  
Samstag, 1. Dezember 2018

## Militär in Eschenbach

In der Zeit vom 29. Oktober 2018 bis 23. November 2018 findet ein WK des Infra Bat 1 in Eschenbach statt.



Mittwoch, 12. September 2018

## Pensioniertenausflug der Gemeindeangestellten

*Alle zwei Jahre werden die pensionierten Angestellten der Gemeinde und ehemalige Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zu einem Ausflug eingeladen. Diesmal stand der Besuch des Landwirtschaftsmuseums Burgrain in Alberswil auf dem Programm.*



Obwohl es geografisch recht nahe liegt, war es für viele der erste Besuch des Museums. Gemeinderätin Dorly Galliker begrüßte die Gäste am Morgen und gab den Start frei in einen interessanten Ausflug. Nach der kurzen Einführung durch die Museumsleiterin liessen sich die meisten erst einen feinen Kaffee schmecken.

Die Ausstellung der alten landwirtschaftlichen Geräte kann frei besichtigt werden. Gute Informationstafeln erleichtern das Zurechtfinden zum Gebrauch der Maschinen und Gerätschaften. Für viele waren es gewohnte Bilder aus der Kindheit und Jugendzeit. Es wurden wieder Erinnerungen wach, und es gab in den

kleinen Gruppen viel zu diskutieren. Aus heutiger Sicht scheint es fast unmenschlich, wie hart die bäuerliche Arbeit noch vor wenigen Jahrzehnten war. Die menschliche Arbeitskraft wurde allmählich durch mechanische Hilfen und Maschinen ersetzt. Die Vielfalt der ausgestellten kleinen und grossen Arbeitshilfen löste Erstaunen aus.

Auffällig war auch der Erfinderreichtum des Gewerbes vor 100 und mehr Jahren. Ungetüme von Traktoren liessen erahnen, wieviel Energie in die mechanische Entwicklung gesteckt wurde. Das Ganze vermittelt einen vertieften Einblick in die bäuerliche Kultur, Lebensweise und religiösen Hintergründen. Die aufwändig ge-





staltete Ausstellung zum Thema Bienen vermochte ebenfalls viel Interesse zu wecken. Das Museum soll in den nächsten Jahren erweitert und modernisiert werden. Es ist beruhigend zu wissen, dass das Erbe der landwirtschaftlichen Traditionen in einem Museum für spätere Generationen erhalten bleibt.



Im nahe gelegenen Bio-Hof Agrovision Burgrain liessen sich Mann und Frau einen feinen Apéro im Freien schmecken um dann im Restaurant gut bürgerlich zu tafeln. Gemeindepräsident Guido Portmann dankte den Pensionierten für ihre früheren Leistungen in der Gemeinde und informierte noch über einige wichtige Gemeindegeschäfte. Die kurze Heimfahrt im Car liess dann noch etwas Zeit für weitere angeregte Gespräche.

*Josef Bucher*



**parentu –  
Die App für  
informierte Eltern**

- ... informiert Eltern mit Kindern zwischen 0 und 16 Jahren
- ... sendet regelmässig an das Alter der Kinder angepasste kurze Texte, Bilder, Filme und Audiofiles
- ... informiert in über 12 Sprachen über Erziehungs-, Bildungs- und Gesundheitsthemen
- ... zeigt alle Inhalte und wichtige Informationen in der Bibliothek an
- ... informiert über Angebote und Veranstaltungen vor Ort

Zum kostenlosen Download:





## Prämienverbilligung 2019

AUSGLEICHSKASSE  
LUZERN  
sicher. sozial. stark.

AHVA  
AVS IV

### Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen

- ✓ mit steuerrechtlichem Wohnsitz am 1. Januar 2019 im Kanton Luzern
- ✓ die einem obligatorischen Krankenversicherer angeschlossen sind
- ✓ sofern die Richtprämie höher ist als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens

#### Anspruch Kinder und junge Erwachsene

Anspruch auf mindestens 50% der Richtprämie haben:

- ✓ Kinder, sofern das massgebende Einkommen der Eltern einen bestimmten Wert nicht übersteigt.
- ✓ Junge Erwachsene (Jahrgang 1994 bis 2000), sofern sie sich am 1. Januar 2019 in einer mindestens 6 Monate dauernden Ausbildung befinden und das massgebende Einkommen der Familie einen bestimmten Wert nicht übersteigt.



### Information und Beratung

- ✓ **Ausgleichskasse Luzern**  
T 041 375 08 88 / [www.ahvluzern.ch](http://www.ahvluzern.ch)
- ✓ **AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes**



### Anmeldung

> [ipv.ahvluzern.ch](http://ipv.ahvluzern.ch)

Die Anmeldung kann direkt im Internet unter [ipv.ahvluzern.ch](http://ipv.ahvluzern.ch) erfasst oder bei der Ausgleichskasse Luzern und bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde beantragt werden.

**Jetzt anmelden bis**  
> **31. Oktober 2018**



BETAGTENZENTRUM  
**DÖSSELEN**  
6274 ESCHENBACH

## Dösselen auf Reise

### Von der Nostalgie hin zum Hightech-Zeitalter

Selten war das heisse Wetter so willkommen wie am 16. August 2018. Hans Dambach entführte an diesem Tag die Reisenden in eine andere Zeit. Mit dem Zunftbus der Martini-zunft Hochdorf ging es auf eine einstündige Rundfahrt Richtung Inwil, Inwilerberg, Abtwil, und Urswil.

Viele Erinnerungen wurden wach auf den vertrauten Strecken. Der Wind wehte durch die Sitzbänke, der Motor knatterte und die ganze Gruppe wurde durchgerüttelt- wie in alten Zeiten, als die gesamte Federung noch nicht ausgetüfelt war wie heute. Ein einmaliges Erlebnis, fanden die 18 Teilnehmer, als sie mit zerzausten Haaren und glänzenden Augen wieder im Dösselen ankamen. Der letzte Ausflug des Sommers führte dann in ein gänzlich anderes Zeitalter. Der ZSO EMME lud am 4. September 2018 insgesamt 25 Bewohner zum Besuch der Vogelwarte Sempach ein.



Die jungen Zivilschützer begleiteten die Senioren durch die neue und moderne Ausstellung.

Ob die vom Computer eruierten Vogeltypen zu den einzelnen Teilnehmern passten wurde bei einem kühlen Glace ausdiskutiert. Anschliessend ging es mit dem grossen Fahrzeugcorso retour nach Eschenbach. Ein grosses und herzliches Dankeschön an den ZSO EMME für das grosszügige Angebot und die tolle Begleitung.

*Text/Foto: pd*





# GASTHOF LÖWEN

das gemütliche Landrestaurant

- *feine Küche*
- *gemütliche Lokalitäten*
- *preiswerte Zimmer*

## Wildspezialitäten

*Margrit Limacher und das Leue-Team freuen sich auf Ihren Besuch*

*Luzernstr. 2 - 6274 Eschenbach - Tel. 041 448 10 48 - Sonntag geschlossen*

### That's theWey.

Überall dort, wo flüssige, feststoff- oder gasförmige Medien geregelt, gelenkt, gestoppt oder aufgefangen werden müssen, sorgt Wey mit schweizerischem Qualitätsverständnis für sichere Verhältnisse. Bei Wasser und Abwasser, in der Industrie und bei der Umwelttechnik. Absperrtechnik von Wey ist für höchste Sicherheitsansprüche gedacht und gemacht. Technisch perfekt wie ein Schweizer Uhrwerk. Weil sie jahrzehntlang funktionieren muss. So gut wie sicher.



Wey Plattenschieber



Wey Absperr- und Rückschlagklappen



Wey Kanalabsperroorgane

**Wey bietet höchste Sicherheit.**  
Jeden Tag. Rund um die Uhr.

**WEY**<sup>®</sup>  
VALVE INNOVATION MANAGEMENT



SWISS  
PERFORMANCE



## Die Termine des Gewerbevereins 2018/2019

**Bitte tragt Euch folgende Daten in Eurer Agenda ein:**

### **Samstag, 23. März 2019 – 94. Generalversammlung**

Unsere Hauptversammlung, zu der neben unseren Mitgliedern und Altmeisterinnen und Altmeistern traditionell auch der Gemeinderat, die Eschenbacher Kantonsräte sowie die Präsidenten der Eschenbacher Parteien eingeladen sind.

### **Mittwoch, 29. Mai 2019 – Unternehmerforum**

GVE-Mitglieder unter sich: Ein geselliger und informativer Abend, meistens kombiniert mit einer spannenden (Betriebs-)Besichtigung

### **Freitag, 30. August 2019 – Unternehmertreff**

Wirtschaft trifft Politik: Der traditionelle Eschenbacher Networking-Anlass für unsere Mitglieder. Eingeladen und gut vertreten sind jeweils auch der Gemeinderat, die Kantonsräte sowie die Eschenbacher Parteipräsidenten.

Ort, Zeit und das Detailprogramm unserer Events werden rechtzeitig auf [gwaerbeschenbach.ch](http://gwaerbeschenbach.ch) publiziert und den Mitgliedern sowie unseren Gästen per E-Mail-Newsletter kommuniziert.

## Mitglieder-Events

Die dem Vorstand mitgeteilten Termine unserer Mitglieder sowie sämtliche Pöstli-Redaktionstermine werden auf [gwaerbeschenbach.ch](http://gwaerbeschenbach.ch) publiziert. Meldet Eure Anlässe rechtzeitig (an [events@gwaerbeschenbach.ch](mailto:events@gwaerbeschenbach.ch)) und profitiert von diesem kostenlosen Mitglieder-Service!

## Pöstli-Termine online

Unsere Kalender auf [gwaerbeschenbach.ch](http://gwaerbeschenbach.ch) können auch auf dem SmartPhone abonniert werden. Besonders praktisch für Mitglieder der Vereinsvorstände: Die Pöstli-Termine sind so immer aktuell und mit dabei.

### **Sind Sie selbständige(r) Unternehmerin/ Unternehmer, Geschäftsführerin/ Geschäftsführer mit Geschäfts- oder Wohnsitz in Eschenbach?**

Treten Sie (wieder) dem Gewerbeverein bei und profitieren Sie von exklusiven Networking-Gelegenheiten wie z. B. dem jährlichen Unternehmerforum.

#### **Jetzt anmelden auf:**

[www.neumitglied.gwaerbeschenbach.ch](http://www.neumitglied.gwaerbeschenbach.ch)



## Der GVE-Vorstand on tour



Der GVE-Vorstand erteilt den Events seiner aktiven Mitglieder und der Eschenbacher Vereine ein öffentliches «Gefällt mir»!

## Selection Widmer auf Genuss-Mission an der Luzerner Weinmesse vom 13. bis 16. September

Es war schon immer so: Luzerner lieben, was Eschenbacher mögen! Und das Team von Selection Widmer macht es ihnen mit seiner vorzüglichen Messe-Auswahl und charmanter Beratung aber auch einfach ...

[selection-widmer.ch](http://selection-widmer.ch)



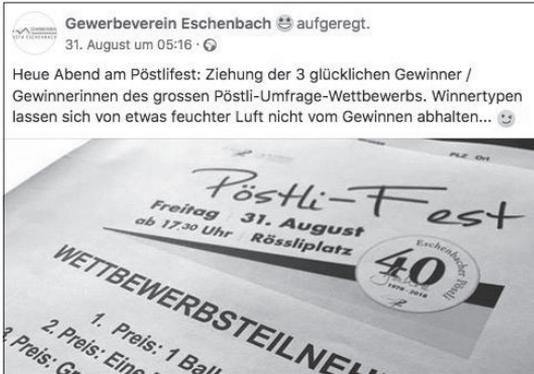
**Eschenbacher Export-Schlager: Leckerer Streetfood aus dem Chochiwage**  
Che buono! Der Chochiwage verwöhnt die Besucherinnen und Besucher des Emmer Street-Food-Festivals mit der berühmten «Porchetta» und den jetzt schon legendären «Luganighe-Burgern». Solche Streetfood-Erlebnisse dürften ruhig meilenlang sein!

[chochiwage.ch](http://chochiwage.ch)



**Herzliche Gratulation, Oli und Sue!**  
Unser Kassier nicht nur unter der Haube sondern auch gleich im Smoking? Der meint es wirklich Ernst, liebe Sue! 😊 Alles Gute Euch Frischvermählten!

[instdirect.ch](http://instdirect.ch)



**Happy Birthday, Eschenbacher Pöstli!**

Nach einem verregneten Vorbereitungsnachmittag stieg am Abend des 31. August doch noch eine richtige Eschenbacher Party! Herzlichen Dank allen Besuchern und Gästen, allen Gastro-Anbietern und natürlich allen Helferinnen und Helfern! Lesen Sie auch den Bericht in diesem Pöstli auf Seite 22.

[gwaerbeschenbach.ch](http://gwaerbeschenbach.ch)

**Vorstandsteam und Pöstli-Redaktion beim KickOff zum Pöstli-Fest**

Ein Juni-Abend und schon dunkel im Löwen? Kenner erkennen hier: Das teamübergreifende Team-Work im Zeichen des Pöstlifests dauert wohl bis in die Nacht...

[gwaerbeschenbach.ch](http://gwaerbeschenbach.ch)



Gewerbeverein Eschenbach hat 2 neue Fotos hinzugefügt — fleissig hier: Restaurant Löwen. 28. Juni · Eschenbach ·

In Eschenbach gilt "nach dem Fest ist vor dem Fest". Und am Freitag, 31. August, steigt die nächste Party: GVE-Vorstand & Pöstli-Redaktion am Marathon-KickOff zum #PoestliFest. Save the date!

**Kafi und Gipfeli, Glücksrad-Rabatte und Schwyzerörgeli-Platzkonzert beim Volg**

Das Volg-Team sorgt am 30. Juni für (Rabatt-)Glücksmomente und Wochenend-Einstimmung auf dem Postplatz. Einkaufserlebnis? In Eschenbach gibt's sogar den Erlebnis-Einkauf!

[landioberseetal.ch/detailhandel/volg-laden/eschenbach](http://landioberseetal.ch/detailhandel/volg-laden/eschenbach)



Gewerbeverein Eschenbach ist hier: Volg Eschenbach. 30. Juni · Eschenbach ·

Es läuft was im Volg: GVE-Mitglied Bernhard Keusch mit Team offerieren heute Kafi & Gipfeli und lassen Sie von Glückswürfel- & Glücksrad-Rabatten / Aktionen profitieren. Und das alles begleitet von fröhlichen Schwyzerörgeli-Klängen. So kann das Wochenende beginnen!

Erfahren Sie auf [gwaerbeschenbach.ch](http://gwaerbeschenbach.ch) oder auf [facebook.com/gwaerbeschenbach](https://facebook.com/gwaerbeschenbach), wie sich der GVE für die Eschenbacher Unternehmen engagiert.



Folgen Sie dem Gewerbeverein Eschenbach auf Facebook ([facebook.com/gwaerbeschenbach](https://facebook.com/gwaerbeschenbach)).

Mitglieder (und wer es erst noch werden möchte), sendet Euren Anlass an den Vorstand ([events@gwaerbeschenbach.ch](mailto:events@gwaerbeschenbach.ch)) und lasst ihn kostenlos im Mitglieder-Eventkalender auf [gwaerbeschenbach.ch](http://gwaerbeschenbach.ch) publizieren.



## Ein grosses DANKESCHÖN an alle Helferinnen und Helfer!

*Sie sind unentbehrlich, ja ein kritischer Faktor für den Erfolg jeder Veranstaltung: Die freiwilligen Helferinnen und Helfer! Und: Sie sind immer schwieriger zu finden. In einer Zeit, in der freiwilliges/unbezahltes Engagement offensichtlich zunehmend zur Rarität wird, ist es uns ein umso grösseres Anliegen, vor allem unsere «Helfer-Helden» aber auch alle anderen Involvierten öffentlich zu verdanken!*

Viele unserer Mitglieder sind Klein-Unternehmerinnen und Unternehmer, die in der Regel keine bezahlten Freitage oder «Überzeit» einziehen können und immer 1:1 auf Einkommen verzichten, wenn sie für was anderes als unmittelbar für ihr Unternehmen tätig sind. Aber kein(e) einzige(r) unserer Helfer/-innen hat ihre/ seine Bereitschaft zum Helfen erklärt, weil dafür eine PR-Belohnung winkte.

Doch ist der Grundsatz «tue Gutes und sprich darüber» sowas wie das Credo der Public Relations. Und PR-Arbeit für unsere Mitglieder zu leisten, ist eine der Hauptaufgaben eines Gewerbevereins. Lassen Sie uns hier deshalb die «Credits» im Abspann des Pöstli Festes präsentieren:

### Das Projekt-Team

Bestehend aus dem **GVE-Vorstand** und der **Pöstli-Redaktion**, im Einsatz für Konzeption, Planung, Kommunikation, Aufbau, Durchführung und Abbau.

Christoph Salzmann, Salzmann Bau AG | Guido Fleischli, Gebr. Fleischli AG | Lilo Göldi, Administrations Service | Corsin Faé, Faé GmbH | Rosi Grüter, Haarissimo | Oli Ineichen, INETDIRECT GmbH | Peter Fähndrich, innosolutions | Marco Oetterli, Oetterli Druck AG | Jörg Traber, Architektur u. Bauführung | Caroline Buholzer (Ehrenmitglied) | Hubi Müller, Elektro Müller GmbH

Event-Management / Koordination mit Gastro-Partnern: Lilo Göldi

### Unsere schnelle Auf-, Abbau- und Eingreif-Truppe

Unter der Leitung von Guido Fleischli, nach Vorbereitung von Christoph Salzmann & Lilo Göldi trotz z. T. strömenden Regen zuverlässig im Einsatz:

Hubi Müller & Team (!), Elektro Müller GmbH | Roger Barmet, Barmet & Co Bodenbeläge | Eugen Weibel & Gebr. Spitznagel, Weibel & Sohn AG | Armin Feer, Feer Transport GmbH (inkl. «Maxi-Kombi!» 😊) | Bruno Stadelmann, Reparatur Center | Philipp & Roman Häfliger, PHSOUND GmbH | Marcel Lustenberger, domino modul ag | Fam. Faé (die Regatta-Crew), Faé GmbH | Urs Gürber, Gürber GmbH (Fahrzeug-Sponsoring) | Marco Oetterli und Vorstandsteam

### Unsere Gastro-Supporter

Die Hüter der Quellen im Selection-Widmer-Barwagen:

Armin Müller, Raiffeisen Oberseetal | Adrian Bühler, Media-Work GmbH | Miryam Fähndrich, innosolutions | Sepp Bucher, J & H Südhang GmbH

## Unsere Gastro-Partner

Für «zu Goodwill-Konditionen» oder gar nicht verrechnete / gedeckte Leistungen

**Thomas & Romy Widmer, Selection Widmer | Daniel Kronenberg, Bäckerei Café Brioché AG | Arlis Gjollehaj, Bahnhofli Take Away | Toni & Cony Hodel, Dorfchäsi | Angela & Stefan Egli, Chochiwage**

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön auch an unsere UnterstützerInnen ausserhalb des Gewerbevereins:

## Pöstli-Talk-Runde

Danke nochmals für das interessante Gespräch: Moderatorin, **Veronika Bühler** und die Teilnehmer **Jörg Traber, Urs Schumacher, Toni Hodel** sowie **Markus Kronenberg**

## Escheschränzer

Für die unkomplizierte «Nachbarschaft» und die kompetente Weiterbewirtung unserer

«Open-End-Gäste» ☺: Präsidentin **Laura Walsdorf** und ihre Bar-Schränzer

## Gemeinde / Werkdienst-Team

Für die speditive Abwicklung des nötigen Papierkrams, dem (erneuten) Fahnenaufzug sowie dem Express-Schlüsseldienst: **Markus Barmet, Karin Schleiss, Adi Unternährer** und Team

## Plakat-Platzierung

Für die z. V. gestellten Standplätze: **Josef Heim, Walter Müller & Hubi Müller** für die Montage und Demontage: **Hubi Müller, Elektro Müller GmbH**

## Anwohnerinnen und Anwohner

Für Ihr Wohlwollen und das Verständnis... Und natürlich allen Besucherinnen und Besuchern, die das Pöstli mit uns gefeiert haben!

**DANKE!**





## 40 Jahre Pöstli Ich bin ein «Pöstli-leser»

*Ein Jubiläum, das sich lohnt zu feiern. Gesagt getan, unkompliziert stellte der Gewerbevereinsvorstand mit der Pöstli-redaktion einen Event auf die Beine. Klein aber fein war die Devise, dank unerschrockenen Detaillisten war das angedachte Streetfoodfestival schnell Realität.*

Dem vorverlegten Fest in den Sommer, um von warmen Wetterbedingungen zu profitieren, machte der ersehnte Regen einen kleinen Strich durch die Rechnung. Aber trotzdem die Eschenbacher kamen in Strömen von allen Seiten. Den Bewohnern von Eschenbach liegt das Pöstli am Herzen. Erinnerungen an die ersten Weihnachtsmärkte auf dem hinteren Rössiplatz kamen auf. Gwärblerstände mit Detaillisten, viele bekannte Gesichter, fröhliches Beisammensein und etwas Gutes zum Essen und Trinken.



Auf die 40 Jahre Pöstli schaute Veronika Bühler in einem öffentlichen Podium mit Jörg Traber, Markus Kronenberg, Urs Schumacher und Toni Hodel zurück. Jörg Traber ist seit der ersten Pöstlistunde mit dabei. Er erzählte von der Idee, die 1978 aufkam unter den G'wärbler, aus den losen Werbeflugblättern der Detaillisten eine Broschüre vom G'wärb zu machen. Bald holte man die Gemeinde ins Boot und später kam auch die Kirche dazu.

Heute wird das Pöstli von Gemeinde-, Kirche- und Inserateneinnahmen finanziert.



Alle Gesprächspartner kamen zum Wort und erzählten aus der jeweiligen Sicht etwas zum Pöstli. Das Pöstli in seiner jetzigen Form wird geschätzt von vielen Eschenbachern, ob als Printmedium oder Online auf der Gemeindehomepage. Alle Gesprächsteilnehmer schätzen das Pöstli sehr und bekennen sich als interessierte Pöstliliker.

Sie danken dem Gewerbeverein für seine tolle Arbeit. Peter Fähndrich als Präsident des Gewerbevereins verdankte das interessante Gespräch und kündigte die bevorstehende Gewinnerziehung an. 130 Personen schickten die Pöstliumfrage der letzten Pöstliausgabe

retour und unter ihnen wurden drei Preise verlost. Die Kinder durften sich im Unterdorfbach mit selbst gefalteten Schiffli gegeneinander im Wetschwimmen messen. Mit anfeuern und pusten hatte ein Schilffli die Nase vorn. Für die jeweiligen Gewinner gab es eine Bade-Ente. Vertieft in gute Gespräche, wohl genährt und mit einem guten Glas zu trinken, genossen die Anwesenden den Abend trotz Regen und Kälte. Ausklingen liess man das Fest im Pulverfass der Eschenschränzer. Allen, die zum Gelingen des Pöstlijubiläums beitrugen, ein recht herzliches Dankeschön. Es war super toll!

*Bericht: Caroline Buholzer*



# SCHULE Eschenbach

## Mitteilungen aus der Schulleitung

### Freitag, 2. November 2018: unterrichtsfrei

Im Zusammenhang mit der Arbeitszeiterhöhung der Lehrpersonen hat der Kanton Luzern beschlossen, pro Schuljahr jeweils einen zusätzlichen unterrichtsfreien Tag zu gewähren. Im Schuljahr 2018/2019 fällt dieser Tag auf den Freitag, 2. November 2018. Der Tag ist in der externen Terminliste der Schule Eschenbach für das Schuljahr 2018/2019 aufgeführt.

### Nationaler Zukunftstag, Donnerstag, 8. November 2018

Besucht Ihre Tochter oder Ihr Sohn eine Klasse von der 5.– 7. Klasse? Dann haben Sie am 08. November 2018 die Möglichkeit, Ihrem Kind Ihren Arbeitsplatz zu zeigen und ihm die Berufswelt sowie den Arbeitsalltag näher zu bringen. Ihr Kind kann selbstverständlich auch eine Bezugsperson aus Ihrem Umfeld begleiten oder an einem der Spezialprojekte teilnehmen. Der «Nationale Zukunftstag – Seitenwechsel für Mädchen und Jungs» lädt Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klassen ein, geschlechtsuntypische Berufe zu entdecken. Genauere Informationen sind unter folgender Adresse zu finden: [www.nationalerzukunftstag.ch](http://www.nationalerzukunftstag.ch). Bei einer allfälligen Teilnahme Ihres Kindes am «Nationalen Zukunftstage» bitten wir um vorgängige Information an die Klassenlehrperson Ihres Kindes.

### Verkehrstaugliche Velos und Mofas

Die Schulleitung bittet die Eltern, sich um die Verkehrstauglichkeit, insbesondere um vorschriftgemässe Beleuchtung der Fahrräder und Mofas ihrer Schulkinder zu kümmern! Gutes Licht und Rückstrahler sind während nebligen, dunklen Herbst- und Wintertagen für die Verkehrssicherheit ausserordentlich wichtig. Dies gilt auch für fahrzeugähnliche Geräte (fäG) wie Scooter, Inline Skates usw. Das Tragen eines Helmes sollte zudem selbstverständlich sein.

### Dienstjubiläum an Schule Eschenbach

Im September 2018 feierte Marie-Theres Kreienbühl ihr 40-jähriges Dienstjubiläum an der Volksschule des Kantons Luzern. Während 4 Jahrzehnten hat sich Marie-Theres Kreienbühl als Klassenlehrperson auf der Primar- und Basisstufe in Eschenbach für die Bildung der Schülerinnen und Schüler eingesetzt – eine riesige Leistung!

Die Schule Eschenbach dankt Marie-Theres Kreienbühl herzlich für ihr grosses Engagement und für ihre lange Treue zur Schule Eschenbach und wünscht ihr weiterhin viel Freude und Genugtuung bei ihrer pädagogischen Tätigkeit.

## Schulstatistik

Die Schule Eschenbach weist per Stichtag 1. September 2018 folgende statistische Zahlen aus (in Klammern die Werte des Vorjahres):

### ► Lernende pro Stufe

Basisstufe	140	(146)
Primarschule	149	(153)
Sekundarschule	243	(240)
<b>Total</b>	<b>532</b>	<b>(539)</b>

Von den 532 Lernenden haben 53 (57) bzw. 9.96% (10.6%) eine ausländische Nationalität.

### ► Lernende nach politischer Gemeinde

Eschenbach	385	(385)
Ballwil	93	(86)
Inwil	54	(68)
<b>Total</b>	<b>532</b>	<b>(539)</b>

### ► Lehrpersonen und Anstellungspensen

51 Frauen und 19 Männer unterrichten an unserer Schule in folgenden Pensen:

weniger als 20 %	5	(4)
20 bis 49 %	18	(16)
50 bis 89 %	16	(22)
90 bis 100 %	31	(28)
<b>Total Anzahl Lehrpersonen</b>	<b>70</b>	<b>(70)</b>

Das Gesamtpensum inklusive Poolaufgaben und Altersentlastung aller Lehrpersonen und der Schulleitung beträgt 1444.95 (1416.75) Lektionen pro Woche.

### ► Abteilungen

Basisstufe	7	(7)
Primarschule	8	(8)
Sekundarschule	15	(15)
<b>Total</b>	<b>30</b>	<b>(30)</b>

Die durchschnittliche Klassengrösse beträgt 17.73 (17.96) Schülerinnen und Schüler.

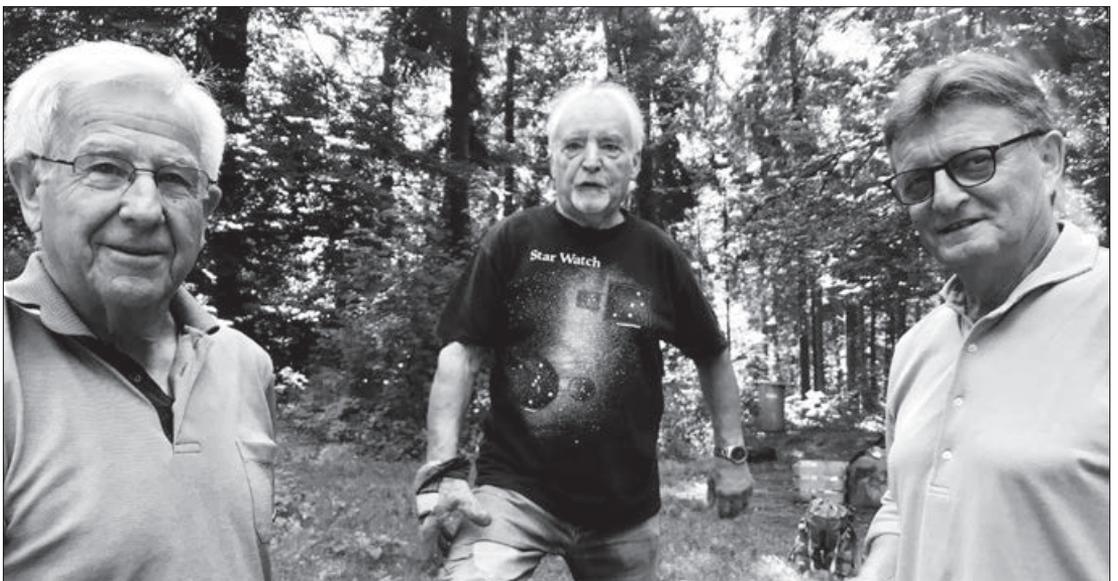
## Abschied von Alois Kaufmann

**Jedes Jahr nach den Sommerferien, wenn sich Schüler und Lehrpersonen im Schulalltag wieder eingelebt haben, steht die Herbstwanderung auf dem Programm. Im September werden den Kindern Mitteilungen mit nach Hause gegeben, dass es wieder Herbstwanderungszeit ist.**

Was in der Mitteilung steht ist das Übliche für einen Wandertag, aber das Wichtigste sei der Becher mit Henkel. Der gehört in jeden Rucksack auf der Herbstwanderung der Primarschule Eschenbach. Bei den ausgesuchten Routen wird die Region um Eschenbach bei wunderschönen Wanderungen kennengelernt. Sie laden zum Laufen, Staunen und miteinander Reden ein. Der Höhepunkt jeder Wanderung ist aber immer der Mittagsrast. Liebevoll ausgesuchte Rastplätze laden zum Verweilen ein. Was dort für alle vorbereitet wird, riecht man schon von weitem. Die traditionelle Suppe auf dem Feuer, verfeinert und gut gerührt von Alois Kaufmann. Generationen von Schülern und Schülerinnen genossen die Herbstwanderungssuppe von Herrn Kauf-

mann. Die Kinder und Lehrpersonen schätzen jedes Jahr, alles schön vorbereitet vor zu finden. Das Brot geschnitten, die Suppe schöpfbereit und das Feuer mit bester Glut zum Grillieren. Für die Lehrpersonen hat er auch immer Kaffee und Kuchen bereit, den er jeweils bei seiner Nachbarin Klara Krummenacher bestellt. Ihr Mann, Josef Krummenacher ist der stille Helfer im Hintergrund. Durch das eingespielte Team um Alois Kaufmann wird die Herbstwanderung perfekt. Da seien speziell erwähnt, Thomas Barmet als Holzlieferant und Familie Erich Krummenacher, die ihr grosses Auto für den Transport zur Verfügung stellten. Dieses Jahr führte uns der Weg zum Hasliwald bei Perlen, dort wurde das letzte Mal die Wandersuppe von Alois Kaufmann verzehrt. Er werde in Zukunft gerne auf die schönen Erlebnisse bei all den bekochten Herbstwanderungen zurückschauen. Mit Dankesworten und einem kleinen Präsent wurde er in den wohl verdienten «Ruhestand» entlassen. Für seinen grossen Einsatz und sein Herzblut all die Jahre danken ihm Lehrerschaft und Generationen von Schülern und Schülerinnen.

Caroline Buholzer



## Eine spannende Herbstwanderung

Alle Kinder von der dritten bis sechsten Klasse trafen sich auf dem Neuheimpausenplatz. Vor dem Losmarschieren hatten wir noch ein Quiz. Nach der Überquerung des Dorfba-ches liefen wir durch den Mooswald. Zwischendurch hatten wir wieder ein Quiz. Plötzlich, als wir eine Pause machten, gab es einen lauten Knall. Viele haben gedacht, es sei etwas explodiert. Es war ein Lastwagen auf der Brücke vor Buchrain, der angefangen hatte zu brennen und dadurch der Reifen zerplatzt ist. Wir konnten nicht über diese Brücke, deshalb gingen wir unten durch. Müde und erschöpft kamen wir am Mittagsplatz an. Nach dem Essen hatten wir noch ein Quiz. Nach ca. eineinhalb Stunden sind wir wieder losgezogen. Danach gingen wir wieder bei der Brücke vorbei. Mittlerweile hatten alle die Jacken ausgezogen. Zwischendurch hatten wir wieder eine kleine Pause mit einem Quiz und alle haben die letzten Süßigkeiten genascht. Am Ziel angekommen im Weierhuus haben sich die meisten auf die Wasserhähnen gestürzt, weil sie soooo Durst hatten. Am Schluss kam aus, wer am meisten Punkte bei den Quiz gewonnen hatte. Das war die tollste Herbstwanderung überhaupt.

*Lisa Bregenzer und Noemi Schnarwiler*



Sanitär- und  
Heizungsinstallationen  
Beratung und Planung  
Reparaturdienst  
Boilerentkalkungen  
Heizkesselsanierungen

Eschenbach  
Tel. 041 448 22 67  
Rothenburg  
Tel. 041 280 26 28  
Ebikon  
Tel. 041 420 03 30

## Einladung zur Elternveranstaltung «Umgang mit Geld und Konsum»



### Liebe Eltern

Sie kennen die Situation bestimmt: Beim Einkaufen sieht Ihr Kind tausend Dinge, die es gerne haben möchte und im Kleidergeschäft kommt nur eine bestimmte Marke in Frage. Diese ist aber viel zu teuer...

Wie lernen Kinder mit Geld umzugehen? An der Elternveranstaltung «Umgang mit Geld und Konsum» gehen Fachpersonen von Pro Juventute auf dieses wichtige Erziehungsthema ein und unterstützen Sie in Ihrer Rolle als Eltern.

#### Sie erfahren:

- Welche Themen im Umgang mit Geld und Konsum wichtig sind.
- Wie Sie Ihre Rolle als Eltern wahrnehmen können und Sie erhalten Tipps und Werkzeuge für den Erziehungsalltag.

Sie haben zudem die Möglichkeit Fragen zu stellen und sich mit anderen Eltern auszutauschen.

<b>Örtlicher Veranstalter:</b>	Elternrat Schule Ballwil
<b>Kontaktperson:</b>	Claudia Füglistner
<b>Referent/in:</b>	Ingrid Broger (Fachperson Pro Juventute)
<b>Datum:</b>	27.11.2018
<b>Ort:</b>	Aula Schule Ballwil (Rotes Schulhaus)
<b>Zeit:</b>	19.30 Uhr

#### Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt. Bei Fragen zur Elternveranstaltung können Sie sich an den örtlichen Veranstalter wenden.

#### Diese Veranstaltung wird unterstützt durch:



## Anmeldung für die Elternveranstaltung

bis am: **5.11.2018**  
 an folgende Adresse: **Claudia Füglistner, Neugorgen, 6275 Ballwil 041/ 448 17 19 / claudia.fueglis@gmail.com**

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

Alter des Kindes/der Kinder: \_\_\_\_\_

## CVP ESCHENBACH



### Wahlen 2019: Erneute Kandidatur von Josef Wyss und Adrian Bühler

**Die kommenden Monate stehen im Zeichen der Wahlen. Die Bevölkerung im Kanton Luzern wählt am 31. März 2019 ein neues Parlament und eine neue Regierung. Die beiden Eschenbacher CVP Vertreter Adrian Bühler und Josef Wyss kandidieren erneut in den Kantonsrat.**

Adrian Bühler ist seit 2007 Kantonsrat und strebt seine vierte Amtszeit an. Der 40jährige Kommunikationsexperte gehört damit zu den erfahrensten Parlamentariern im Kanton Luzern. Adrian Bühler ist seit sieben Jahren Mitglied in der Kommission Erziehung, Bildung und Kultur. Seit 2017 ist der Mitinhaber einer Kommunikationsagentur zudem im Vorstand des Luzerner Gewerbeverbandes. «Ich möchte auch weiterhin meinen Beitrag für einen erfolgreichen und lebenswerten Kanton Luzern leisten», sagt Bühler.



*Starke Eschenbacher Vertretung im Kantonsrat: Josef Wyss und Adrian Bühler.*

Josef Wyss ist 2015 in den Kantonsrat gewählt worden. Für ihn wäre es die zweite Legislatur. Wyss ist Mitglied der Kommission Verkehr und Bau, zudem ist er Präsident der Ortspartei Eschenbach sowie der Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Gesellschaft AWG Luzern. Sollte Josef Wyss im kommenden Frühling die Wiederwahl in den Kantonsrat schaffen, wartet ein aussergewöhnliches Jahr auf ihn. Ab Juli 2019 ist er für ein Jahr Präsident des Kantonsrats und damit höchster Luzerner. Dies sei ein sehr ehrenvolles Amt, sagt Wyss. «Unter dem Motto «Musik bewegt» durfte ich in diesem Jahr den Kantonalen Musiktag in Eschenbach präsidieren. Auch als Kantonsrat und insbesondere als Kantonsratspräsident möchte ich in den kommenden Jahren den Kanton Luzern positiv bewegen.»

Die Wahlen finden am 31. März 2019 statt. Die Bevölkerung im Kanton Luzern wählt dann fünf Mitglieder in die Regierung sowie 120 Mitglieder in den Kantonsrat.

### Vielen Dank Toni Christen

Toni Christen hat sein Amt als Gemeindegemeinschafter von Eschenbach an Roland Studer übergeben. 31 Jahre hat Toni Christen die Entwicklung der Gemeinde Eschenbach massgeblich mitgestaltet und war eine wichtige Ansprechperson für die Bevölkerung, die politischen Behörden und die Parteien. Die CVP Eschenbach bedankt sich bei Toni Christen für die jahrzehntelange, sehr gute Zusammenarbeit. Toni beantwortete unsere Anliegen stets offen und kompetent. Die CVP Eschenbach wünscht Toni Christen für die Zukunft alles Gute, gute Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Lebensabschnitt.

Die CVP Eschenbach heisst den neuen Gemeindegemeinschafter Roland Studer herzlich willkommen in Eschenbach. Wir wünschen ihm viel Erfolg und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

## MITGESTALTEN – MITREDEN

Sind Sie politisch interessiert? Möchten Sie einen aktiven Beitrag leisten, damit unsere Gemeinde Eschenbach attraktiv bleibt? Die CVP Eschenbach greift aktuelle Themen auf und bringt Lösungen. Wir setzen uns dafür ein, dass unser Dorf lebenswert bleibt. Helfen Sie mit! Beteiligen Sie sich aktiv an der Politik in der Gemeinde Eschenbach. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns auf Sie!

[www.cvp-eschenbach.ch](http://www.cvp-eschenbach.ch)



## FDP

Die Liberalen



### Wie werden Gesetze umgesetzt?

Immer wieder stimmen die Bürgerinnen und Bürger des Kantons Luzern über neue und ergänzende Gesetze ab. Vor einigen Jahren wurde das sogenannte Litteringgesetz vom Stimmvolk angenommen. Doch wie erfolgreich wird dieses Gesetz angewandt? In der Stadt und in grösseren Ortschaften gelingt es vermutlich besser als auf dem Lande. Entlang von Kantonsstrassen hat es immer noch zu viel Abfall (Glas, Plastik, Aludosen etc.).

Daraus können Schäden an Maschinen und vor allem für die Nutztiere entstehen. Was bringt die Rückverfolgbarkeit der Milchprodukte bis zur Kuh, wenn diese wegen Fremdkörper bereits geschlachtet werden musste. Wir von der FDP Eschenbach sind klar der Meinung, dass Gesetze auch umgesetzt werden können, ansonsten soll man sie revidieren oder abschaffen. Der Werkdienst Eschenbach unter Leitung von Markus Barmet verdient für das Sauberhalten der Strassen und Plätze in unserer Gemeinde ein herzliches Danke! Allen Eschenbacherinnen und Eschenbachern wünschen wir sonnige Herbstferien.

*FDP Eschenbach*  
*Sepp Niederberger, Präsident*

[poestli@oetterlidruck.ch](mailto:poestli@oetterlidruck.ch)

# «Lüüt vom Fach»

**Traber Jörg, Architekt**  
6274 Eschenbach

**Bau-Beratung + -Schatzungen**  
Tel. G 041 448 24 55 / Fax 041 448 02 52  
archittraber@bluewin.ch

**Elisabeth Kümin**  
6274 Eschenbach

**Architektur Planung Realisation**  
Tel. 041 448 19 33 / Fax 041 448 19 36  
elisabeth.kuemin@kuemin.net / www.kuemin.net

**Salzmann Bau AG**  
6274 Eschenbach  
www.salzmann-bau.ch

**Bauunternehmung**  
Tel. 041 448 23 31  
info@salzmann-bau.ch

**AGI, AG für Isolierungen**  
6274 Eschenbach

**Wärme-, Kälte-, Schall-, Brandschutz,  
Deckenverkleidungen**  
Tel. 041 449 90 30 / Fax 041 449 90 39

**Aregger + Schnarwiler**  
6274 Eschenbach

**Sanitär und Heizungen**  
Tel. 041 448 22 67 / Fax 041 448 29 67

**Weibel + Sohn AG**  
6274 Eschenbach

**Sanitär / Heizung / Reparaturdienst**  
Tel. 041 448 12 60 / Fax 041 448 29 39  
info@weibelsan.ch

**Gebr. Fleischli AG**  
6274 Eschenbach

**Heizung, Sanitär und Reparaturservice**  
Tel. 041 448 40 20 / Fax 041 448 40 21  
fleischli.ag@bluewin.ch

**Gebrüder Allenbach AG**  
6274 Eschenbach

**Elektroanlagen**  
Tel. 041 448 16 44 / Fax 041 448 20 16  
info@allenbach.com / www.allenbach.com

**Barmet Bodenbeläge**  
6274 Eschenbach

**Parkett/Teppiche/Laminat/Kork- und Designböden**  
Tel. 041 448 22 46 / Fax 041 448 22 83  
www.barmetboden.ch

**Gebrüder Künzli**  
6274 Eschenbach / 6275 Ballwil

**Allg. Schlosserarbeiten**  
Tel. 041 448 16 61 / Fax 041 448 16 67

**Selection Widmer**  
6274 Eschenbach

**weine | kulinaritäten | genuss**  
Tel. 041 448 26 24 / Fax 041 448 30 84  
www.selection-widmer.ch

# «Lüüt vom Fach»

**Hans Herzog Holzbau AG**  
6274 Eschenbach

**Umbau, Innenausbau, Treppenbau,  
Mobile Sandstrahlanlagen**  
Tel. 041 448 12 09 / Fax 041 448 13 29

**Ziswiler GmbH**  
6274 Eschenbach

**Keramik Naturstein Ofenbau**  
Tel. 041 448 17 13 / Fax 041 448 17 02

**S. Burkhardt GmbH**  
6274 Eschenbach

**Malergeschäft**  
Tel. 079 208 82 00 / Fax 041 449 03 41

**BOTRAG AG**  
6274 Eschenbach

**Treuhand – Immobilien**  
Tel. 041 448 31 13 / Fax 041 448 31 14  
info@botrag.ch / www.botrag.ch

**Stocker & Partner**  
6274 Eschenbach

**Abdichtungs- und Bodenbelagstechnik AG**  
Tel. 041 448 20 60 / Fax 041 448 20 61

**Gürber GmbH**  
6274 Eschenbach

**Spenglerei, Blitzschutzanlagen,  
Steil- und Flachbedachungen**  
Tel. 041 448 14 75 / Fax 041 448 36 75

**FAÉ GmbH**  
6274 Eschenbach

**Rasenmäher & Motorgeräte,  
Verkauf-Service-Reparatur**  
Tel. 041 310 69 69 / 079 710 58 58  
corsin@fae.ch / www.fae.ch

**Felder AG**  
Feldmattstr. 38  
(Waldibrücke)  
6032 Emmen

**Forst- & Gartengeräte, Arbeitsbekleidung,  
allgemeine Motorgeräte**  
Tel. 041 260 63 70 / Fax. 041 260 56 70  
felder-emmen@bluewin.ch / www.felder-emmen.ch

**Peter AG**  
6206 Neuenkirch

**Kanalreinigung**  
Tel. 041 467 13 64

**iNetDirect GmbH**  
6274 Eschenbach

**Computer / Netzwerk / Security / Reparaturen**  
Tel. 041 448 08 87 / www.inetdirect.ch  
Oliver.lneichen@inetdirect.ch / Iwan.Reinert@inetdirect.ch

# reformierte kirche hochdorf

## Unsere Kirchengemeinde im Oktober 2018

**Dienstag 2. Oktober**  
19.00 Uhr Frauentreff im Seminarraum

**Mittwoch 3. Oktober**  
10.30 Uhr Gottesdienst für alle in der Residio Hauskapelle Sonnmatt mit Pfarrerin Lilli Hochuli

**Donnerstag 4. Oktober**  
10.30 Uhr Gottesdienst für alle in der Residio Hauskapelle Rosenhügel mit Pfarrerin Lilli Hochuli

**Samstag 6. Oktober**  
15.30/  
16.30 Uhr Gottesdienst für alle im Altersheim Chrüz matt, Hauskapelle Erlösen und Hauskapelle Lindenberg mit Pfarrerin Lilli Hochuli

**Sonntag 7. Oktober**  
10.10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli «Vom Berufsleben in die Pensionierung», festliche Musik, Kinderhüeti, Apéro

**Sonntag 14. Oktober**  
10.10 Uhr Gottesdienst und Taufen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum, Kinderhüeti, Kirchenkaffee

**Montag 15. Oktober**  
19.30 Uhr Gospelchorprobe mit Pfarrer Christoph Thiel

**Mittwoch 17. Oktober**  
09.30 Uhr Regionaltreff Aesch/Hitzkirch bei Frau Karin Wedekind, Buchenstrasse 4, Aesch

**Donnerstag 18. Oktober**  
13.45 Uhr Nachmittag 64plus: Film-Gespräch, Zvieri

**Sonntag 21. Oktober**  
10.10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und dem Ensemble Vivoce «Dem Schläger die andere Wange hinhalten?», Mt 5,38–48, Kinderhüeti. Hinweis: Um 11 Uhr findet eine ausserordentliche Kirchgemeinerversammlung statt.

**Montag 22. Oktober**  
19.30 Uhr Gospelchorprobe mit Pfarrer Christoph Thiel

**Mittwoch 24. Oktober**  
09.30 Uhr Regionaltreff Eschenbach im Altersheim Dösselen, neben Cafeteria

**Donnerstag 25. Oktober**  
09.30 Uhr Regionaltreff Inwil bei Frau Brigitta Ehrat, Oberweidstrasse A, Inwil

**Freitag 26. Oktober**  
09.45 Uhr Fiire mit de Chliine

**Sonntag 28. Oktober**  
10.10 Uhr Familiengottesdienst der 4. Klasse zum Erntedank mit Pfarrer Christoph Thiel, Kinderhüeti, Apéro

**Montag 29. Oktober**  
19.30 Uhr Gospelchorprobe mit Pfarrer Christoph Thiel



**Fondue- und Raclette-Zyt!**

## *Chäsi-Fondue*

Hausmischung aus erstklassigem Schweizer Käse

Unsere beliebte **Fondue-Hausmischung**  
wird auch Sie begeistern!

Auch vacuumiert für Ihren Vorrat erhältlich  
(1 Monat haltbar im Kühlschrank).



*Ihr kompetenter Partner vom Umbau  
bis zum Minergie Haus.*

Vorhubenstrasse 30  
6274 Eschenbach  
Tel. 041 448 45 35  
Fax 041 448 45 36  
[www.areggerholzbau.ch](http://www.areggerholzbau.ch)  
[info@areggerholzbau.ch](mailto:info@areggerholzbau.ch)



**Ob Anbauten, Einfamilienhäuser oder Mehrgeschossige Bauten, in Holzsystembauweise, mit uns haben Sie einen zuverlässiger kompetenter Partner.**



## KATHOLISCHE PFARREI

### Gottesdienstzeiten in der Pfarrei

Die Wochenend-Gottesdienste wechseln sich mit Ballwil und Inwil wie folgt ab:  
Samstag, 19.00 Uhr, Sonntag, 09.00 Uhr oder 10.30 Uhr im Dreiwochen-Rhythmus.  
Sie finden die Wochenend-Gottesdienstzeiten von Ballwil, Eschenbach und Inwil unter den hier folgenden Pfarreinachrichten.

**Mittwoch:** 09.00 Uhr  
**Freitag:** 16.00 Uhr im Betagtenzentrum Dösselen  
**Klostergottesdienst:** täglich um 07.30 Uhr  
**Rosenkranzgebet:** Mittwoch, 08.30 Uhr und Donnerstag nach dem Klostergottesdienst jeweils in der Pfarrkirche

#### **Mittwoch 26. September**

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.  
 19.00 Uhr Eltern-Kind-Abend der Erstkommunikanten in der Pfarrkirche.

#### **Freitag 28. September**

16.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen.

#### **Samstag 29. September**

19.00 Uhr **Ballwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.

#### **Sonntag 30. September**

09.00 Uhr **Eschenbach:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.  
 10.30 Uhr **Inwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.

#### **Mittwoch 3. Oktober**

09.00 Uhr Eucharistiefeier – Krankenmesse in der Pfarrkirche.

#### **Freitag 5. Oktober**

16.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen.

#### **Samstag 6. Oktober**

19.00 Uhr **Eschenbach:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche. Jzt. für Marie Waldispühl und Angehörige, Vorhuben. Jzt. für Melchior Stocker, Vorhuben. Jzt. für Josef Stocker, Klostermatt und für Vreni Stocker, Zürich.

#### **Sonntag 7. Oktober**

09.00 Uhr **Inwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.  
 10.30 Uhr **Ballwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.

#### **Dienstag 9. Oktober**

19.00 Uhr Regionaler Begegnungsabend für Trauernde im Pfarrhaus. Anmeldung an Beate Weber-Seiboth, Trauerbegleiterin. Tel. 079 669 38 81.

- Mittwoch 10. Oktober**  
09.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion von Frauen gestaltet zum Thema «Leben in Rente». Wir feiern mit Irene Meyer Müller und hören Texte aus ihrem Buch «Du sprichst in mein Schweigen.»
- Freitag 12. Oktober**  
16.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 13. Oktober**  
09.00 Uhr KiBiTa – Kinderbibel-Tag im Neuheimschulhaus.  
19.00 Uhr **Ballwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
- Sonntag 14. Oktober**  
09.00 Uhr **Eschenbach:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.  
10.30 Uhr **Inwil:** Chilbigottesdienst in der Pfarrkirche.
- Mittwoch 17. Oktober**  
09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
- Freitag 19. Oktober**  
16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 20. Oktober**  
19.00 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Sonntag 21. Oktober**  
09.00 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.  
Jgd. für Franz Oehen, Zielaacherstrasse.  
09.30 Uhr **Ballwil:** Firmung mit Domherr Roland Häfliger in der Pfarrkirche.
- Mittwoch 24. Oktober**  
09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
- Freitag 26. Oktober**  
16.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 27. Oktober**  
19.00 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Sonntag 28. Oktober**  
09.00 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.  
10.00 Uhr Chinderfiir in der Kapelle Dösselen.  
10.30 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Montag 29. Oktober**  
20.00 Uhr Info-Veranstaltung zum Pastoralraum im Möösli, Inwil
- Mittwoch 31. Oktober**  
Kein 9-Uhr-Gottesdienst in der Pfarrkirche.
- Donnerstag 1. November, Allerheiligen**  
09.00 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche. Es singt der Kirchenchor, Leitung: Beat Rüttimann.  
10.30 Uhr **Inwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.  
10.30 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.  
14.00 Uhr **Eschenbach:** Totengedenkfeier in der Pfarrkirche. Musik: Beat Rüttimann, Orgel und Alois Vonwil, Oboe.
- Freitag 22. November, Allerseelen**  
09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.

16.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen.

**Samstag 3. November**  
17.00 Uhr **Eschenbach:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, begleitet von der Feldmusik Eschenbach. Jgd. für die verstorbenen Mitglieder der Feldmusik.

**Sonntag 4. November**  
09.00 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.  
10.30 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.

## Gottesdienst von Frauen gestaltet zum Thema «Leben in Rente»

**Mittwoch, 10. Oktober 2018**  
**09.00 Uhr in der Kapelle Dösselen**

Wir feiern mit Irene Meyer Müller und hören Texte aus ihrem Buch «Du sprichst in mein Schweigen».

## St. Wendelinsgottesdienst in der Kapelle Gibelflüh

Der Gedenktag vom heiligen Wendelin ist der 20. Oktober. Die Bauernregel für diesen Tag lautet: Sankt Wendelin, verlass uns nie, schirm unsern Stall, schütz unser Vieh.

Im Gottesdienst vom Samstag, 20. Oktober 2018 um 10.00 Uhr in der Kapelle Gibelflüh Ballwil wird gedankt und gebittet um Schutz für Hof und Vieh. Diese spezielle Feier wird gestaltet von Bruder Hanspeter Betschart vom Kloster Wesemlin in Luzern.



## Body Sugaring

«Die» Haarentfernungsmethode

**Fusspflege**

**Fussmassagen nach N.D.**

**Manicure**



*Ihre Fachperson für gepflegte und gesunde Füesse.*

Oeggerringenstr. 12, 6274 Eschenbach  
Tel. 079 676 76 30

dipl. Fusspflegerin *Suzanne Blumer*

**Termine nach Vereinbarung**

## Wochenend-Gottesdienste vom September bis November 2018 in Eschenbach, Ballwil und Inwil

Tag	Datum	Ballwil	Eschenbach	Inwil
Sa	29. September	19.00		
So	30. September		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	6. Oktober		19.00	
So	7. Oktober	10.30 11.30 Taufmöglichkeit		09.00
Sa	13. Oktober	19.00		
So	14. Oktober		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	20. Oktober			19.00
So	21. Oktober	09.30 Firmung	09.00	
Sa	27. Oktober		19.00	
So	28. Oktober	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	11.30 Taufmöglichkeit	09.00 10.15 Taufmöglichkeit
Do	1. November	10.30 14.00 Totengedenkfeier	09.00 14.00 Totengedenkfeier	10.30 14.00 Totengedenkfeier
Sa	3. November		17.00	
So	4. November	09.00		10.30
Sa	10. November	17.00		
So	11. November		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	17. November			17.00
So	18. November	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	09.00	
Sa	24. November		17.00	
So	25. November	09.00 10.15 Taufmöglichkeit	11.30 Taufmöglichkeit	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	1. Dezember	17.00	17.15 Einstimmung z. Samichlaus	
So	2. Dezember		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	8. Dezember	10.30	10.30	09.00
So	9. Dezember	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	15. Dezember	17.00		
So	16. Dezember		10.30 11.30 Taufmöglichkeit	09.00
Sa	22. Dezember			17.00
So	23. Dezember	10.30 Taufmöglichkeit	09.00	
Mo	24. Dezember	17.00 / 23.00	15.00 / 17.00 / 22.30	17.00 / 23.00
Di	25. Dezember	10.30	09.00 Klosterkirche 10.30	09.00
Mi	26. Dezember	10.30	09.00 Klosterkirche	09.00
Sa	29. Dezember	11.00	17.00	
So	30. Dezember	10.30		09.00
Mo	31. Dezember		17.00	
Di	1. Januar	17.00	09.00 Klosterkirche	10.30

Die Taufmöglichkeiten finden Sie auch unter: [www.pfarrei-eschenbach.ch/angebot/sakramente](http://www.pfarrei-eschenbach.ch/angebot/sakramente)

# KIBITA

## KINDER BIBEL TAG

Samstag, 13. Oktober 2018  
MZR Neuheim Eschenbach

### "Was rettet Daniel in der Löwengrube?"

Spannend?! Dann komm, sei dabei und höre diese Geschichte. Erlebe verschiedene Ateliers und das gemeinsame Essen, Singen und Spielen.

#### Interessiert?

Melde Dich an! Alle Kinder und Schüler/Innen ab Basisstufe können mitmachen.

- 09.00 Uhr** Eintreffen im Mehrzweckraum Neuheim  
**15.30 Uhr** Zum Abschluss sind Eltern, Geschwister und Interessierte im MZR Neuheim herzlich eingeladen.  
**Kosten:** Fr. 10.-  
**Mitnehmen:** Finken, Kleider für draussen (für's Znüni, Mittagessen und Getränke ist gesorgt)  
**Wir suchen** Begleitpersonen für die Atelier- melde dich und sei auch dabei!

#### Fragen?

Pia Reith gibt gerne Auskunft: Tel. 041 448 00 21



#### Anmeldung für den Kinder-Bibel-Tag vom Samstag, 13. Oktober 2018

#### Ich melde mich an:

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_



#### Du kannst Dich bis zum 1. Oktober 2018 anmelden!

Sende Deine Anmeldung an das Pfarreisekretariat, 6274 Eschenbach oder per Mail an: [sekretariat@pfarrei-eschenbach.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-eschenbach.ch)

## Pastoralraum «Oberseetal» wird konkret

*Am 22. November kamen mehr als 100 Interessierte zur ersten Informationsveranstaltung (kick-off) in den Lindenfeldsaal nach Eschenbach. Hier wurde die Grundidee des Pastoralraumes als eine Pfarrei übergreifende Seelsorge vorgestellt.*

Die dazu notwendigen Schritte wurden aufgezeigt und in der Zwischenzeit auch grösstenteils realisiert. Dazu gehörte die Namensgebung (Pastoralraum «Oberseetal») sowie verschiedene Arbeitsgrundlagen, welche die Zusammenarbeit beschreiben. Ende Oktober werden die Zwischenergebnisse an einer weiteren Informationsveranstaltung vorgestellt.

### Pastorale Schwerpunkte

Nachdem die Bestandsaufnahme (Ist-Zustand) aufgenommen war, wurden an der Projektgruppen-Sitzungen Visionen der künftigen Pfarreiarbeit skizziert, welche die Pfarreien und den Pastoralraum in den nächsten 10 Jahren prägen sollten. Dabei wurden folgende seelsorglichen Schwerpunkte festgelegt (Auszug):

#### Diakonie:

- Menschen sollen wissen, wohin sie sich in Notlagen wenden können
- Freiwillige werden begleitet und unterstützt.

#### Glaubensbildung für Erwachsene:

- Lebensthemen werden aus christlicher Perspektive zur Sprache gebracht. Dazu sollen (weiterhin) auch für Erwachsene Inputs und Diskussionsmöglichkeiten angeboten werden, wo sinnvoll auch über die Pfarreigrenzen hinaus.

#### Einführung in Sakramente

- Empfänger der Initiations-Sakramente (Taufe, Erstkommunion Firmung 17+) werden auch nach der Spendung begleitet.

- Die Zusammenarbeit der Pfarreien wird vertieft

### Gemeinschaftsbildung

- Freiwillige werden für ihre Arbeit geschult und ihr Engagement erfährt Wertschätzung
- Pfarreiliche Anlässe wieder für den Pastoralraum geöffnet
- Themenbezogene Begegnungsmöglichkeiten werden gefördert.

### Jugendarbeit

- Die Arbeit der kirchlichen Jugendgruppen wird begleitet und unterstützt
- Es besteht eine niederschwellige Anlaufstelle für Jugendliche

### Kommunikation und Marketing

- Der Auftritt im Pastoralraum (Pfarrblatt, Homepage, Verlautbarungen) wird einheitlich gestaltet.
- Die Kirche setzt in der Öffentlichkeit Themen

### Leitbild

Parallel dazu wurde – durch eine breite Vernehmlassung bei Räten, Mitarbeitern und Vereinen – ein Leitbild entworfen. Darin wurden grundsätzliche Haltungen beschrieben dem Engagement von Angestellten und Ehrenamtlichen in unseren Pfarreien zugrunde liegen. Dieses wird derzeit an den Stellwänden hinten in der Pfarrkirchen öffentlich ausgehängt.

### Pfarreiidentität und Zusammenarbeit

Das Bistum verlangt von der Projektgruppe, dass der Grundauftrag der Seelsorge festgehalten und als Grundlagenpapier umgesetzt wird. Dabei entstand ein Pfarreienprofil, welches festlegt, welche Angebote einzelnen Pfarreien, und welche für den ganzen Pastoralraum angeboten werden können.

### Dabei wurden folgende Eckpunkte formuliert (Auswahl):

- Die Seelsorgenden arbeiten in allen Pfarrei-

- en. Sie können für einzelne Bereiche (Alter, Jugend, Katechese) spezialisierte Aufgaben übernehmen.
- Das lokale Brauchtum wird gepflegt.
  - Der Religionsunterricht wird in der ganzen Schulzeit angeboten und soll möglichst im Rahmen der Wochenstundentafel stattfinden.
  - Das Gottesdienstangebot im derzeitigen Modell (wechselnde Zeiten) hat sich bewährt und wird weitergeführt.
  - Die Einführung in die Sakramente bleibt in allen drei Pfarreien erhalten. Die Festtage für Erstkommunion, Versöhnung und Firmung werden in allen Pfarreien gefeiert.
  - Bestehende Pfarreigruppen werden pfarreiweise erhalten, ausser sie entschliessen sich zur Zusammenarbeit.
  - Angebote für Erwachsene sollen im Kontext des Pastoralraumangebotes oder für den ganzen Pastoralraum stattfinden

Momentan wird in unseren Teams und in den Pfarreiräten festgelegt, welche besonderen Aufgaben einzelne Pfarreien in den kommenden Jahren behalten und entwickeln möchten. Dabei soll auch klar werden, wie die verschiedenen Ressourcen und Qualitäten in Zukunft für alle im Pastoralraum nutzbar gemacht werden können.

### **Zukünftige Medien**

Ferner wurde intensiv über die Formate der zukünftigen Kommunikation diskutiert. Die Strukturgruppe bearbeitete das Anliegen eines gemeinsamen Internetauftrittes und einer gemeinsamen gedruckten Pfarreiinformation. Dazu wurde eine Kommunikationsgruppe ins Leben gerufen, welche ein Kommunikationskonzept erarbeitete und die technischen und finanziellen Möglichkeiten abklärte. Ebenfalls wurde vereinbart, dass die Medienverantwortung einem der drei Pfarreisekretariate zugeordnet wird. Dieses Konzept wird im Laufe des Oktobers durch die Mitarbeitenden und Vertreter kirchlicher Vereine evaluiert.

### **Informationsabend**

Um die Arbeit vertieft vorzustellen, findet Ende Oktober eine weitere, öffentliche Informationsveranstaltung statt:

**Montag, 29. Oktober 2018,  
um 20.00 Uhr  
Pfarrei- und Gemeindezentrum  
Möösli Inwil**

Dazu sind alle Angehörigen der drei Pfarreien herzlich eingeladen.

### **Arbeitsbedingungen vereinheitlichen**

Die Strukturgruppe vereinheitlichte ferner die Anstellungsbedingungen der Mitarbeitenden. So werden alle innerhalb des Pastoralraumes für gleiche Aufgaben gleich angestellt. Regelungen von Urlaub, Weiterbildung und Spesenabrechnung werden ebenfalls vereinheitlicht.

### **Zusammenarbeitsvertrag**

Der Zusammenarbeitsvertrag regelt die Anstellung von Personal, welches in verschiedenen Pfarreien arbeitet, sowie der Verteilungsschlüssel der gemeinsamen Personalkosten und des Sachaufwandes. Die Strukturgruppe hat in den letzten Monaten diese Fragen in intensiven Gesprächen geregelt. Der Vertragsentwurf wurde den einzelnen Kirchenräten zur Vernehmlassung zugestellt und von allen genehmigt. Nun muss der Vertrag noch von den Kirchgemeindeversammlungen Ende November einzeln gutgeheissen werden.

## Monat der Weltmission

### Kirche teilt Hoffnung

Der Sonntag der Weltmission will uns weltweit als Kirche einen. An diesem Sonntag im Oktober wird auf der ganzen Welt füreinander gebetet, voneinander gelernt und miteinander geteilt. Ganz konkret tun wir das, indem wir uns dieses Jahr mit den Gläubigen in peruanischen Amazonasgebiet verbunden fühlen und in der Kollekte, die weltweit für die ärmsten Ortskirchen aufgenommen wird. Werden auch Sie Teil dieser einzigartigen Aktion.

**Der Weltmissionssonntag steht dieses Jahr unter dem Leitgedanken:** «Hinausgehen. Hoffnung teilen». Hinausgehen meint nichts anderes, als aufbrechen, auf den Anderen zuzugehen und darüber zu sprechen, was unser Leben trägt und ihm Sinn gibt, denn dann entsteht Hoffnung. Wir tun das, indem wir im Gottesdienst einiges aus der Lebens- und Glaubenswelt der Menschen am Amazonas erfahren. Dazu laden wir ganz herzlich ein:

**Samstag, 27. Oktober 2018, 19.00 Uhr**  
Pfarrkirche Eschenbach

**Sonntag, 28. Oktober 2018, 09.00 Uhr**  
Pfarrkirche Inwil  
10.30 Uhr Pfarrkirche Ballwil

### Ausblick auf Allerheiligen

Wenn die Blätter fallen und auch die Natur zur Ruhe kommt, wird es auch leiser in unseren Seelen. Diese Stille gibt uns Gelegenheit, uns mit unseren Grenzen bewusst zu werden, und das verbindet uns auch mit unseren Verstorbenen, deren wir an Allerheiligen gedenken. Darum laden wir an Allerheiligen zum Gottesdienst ein. Am Morgen feiern wir, dass alle Getauften zum Kreis der Heiligen gehören, im Totengedenken am Nachmittag verbinden wir unsere Gedanken mit unseren Liebsten,



die bereits verstorben sind. So hören wir noch einmal die Namen aller, die im Laufe des letzten Jahres verstorben sind und zünden ihnen eine persönliche Kerze an, welche die Angehörigen nach der Feier aufs Grab tragen dürfen.

### Allerheiligen

**Donnerstag, 1. November 2018,**  
**09.00 Uhr Pfarrkirche Eschenbach**  
**14.00 Uhr Pfarrkirche Eschenbach –**  
**Totengedenkfeier**

### Allerseelen

**Freitag, 2. November 2018, 09.00 Uhr**  
**Pfarrkirche Eschenbach**

Zu diesen besonderen Feiern laden wir Sie und Ihre Angehörigen herzlich ein.

## Totengedenkfeier an Allerheiligen

***In der Totengedenkfeier an Allerheiligen (1. November, 14.00 Uhr) wird aller verstorbenen Pfarreiangehörigen im Gebete gedacht.***

Mit der Nennung der Namen der seit Allerheiligen letzten Jahres verstorbenen Frauen und Männern, dem Abnehmen der Täfelchen von der

Stele und in die «Hand Gottes» legen sowie dem Entzünden einer Kerze, erinnern wir uns ganz besonders an sie. Im Anschluss an die Feier sind die Trauerfamilien eingeladen, die Kerze beim Altar zu holen und auf das Grab Ihrer Angehörigen zu tragen.

Wenn niemand der Trauerfamilie an der Feier teilnehmen kann, wird jemand von der Pfarrei die Kerze auf den Grabplatz bringen.

## Pfarreifest in Eschenbach

### Miteinander geht's besser

***Der Aufhänger des diesjährigen Pfarreisonntag-Gottesdienstes war ganz im Zeichen der vielen Komponenten, die ein Ganzes ausmachen. Leider machte die eine Seite vielen einen Strich durch die Rechnung. Das Wetter entschied sich für ein segensreiches Regenwochenende. So entschlossen die Verantwortlichen des Pfarreifestes die Feier in die Kirche zu verlegen.***

Eröffnet wurde diese Feier durch den Gesang des Kirchenchores und die Begrüssung durch

Christoph Beeler. Nach der Geschichte des Chinderfir-Teams von Freunden, die einander beistehen, verabschiedete sich die Chinderfir-Gruppe Richtung Pfarrsäli. Dort wurde die Geschichte altersgerecht vertieft. Zum Segen kamen die Kinder wieder zurück in die Pfarrkirche.

Christoph Beeler erklärte uns, dass Gott die Menschen nicht als Einzelkämpfer wollte. Er wünsche sich das Miteinander für uns Menschen. Einander beistehen, aber auch sich zu trauen, Hilfe anzunehmen oder einzufordern. Die Feier erreichte ihren Höhepunkt mit der Verabschiedung von Sakristanin Lisbeth Brunner. Sie lebte das Miteinander in jeder Feier, in



jedem Gottesdienst in unserer Kirche. Lisbeths Wirken trug im Hintergrund zum Gelingen der kirchlichen Feiern bei. Ohne ihr Tun, ihre Vorbereitungen, ihr Mitdenken und Voraussehen wäre das Miteinander in vielen Fällen schwierig geworden. Sie war der Anker für die Ministranten. Dank ihr wussten sie immer was genau, wann geschehen musste. Liebevoll erklärte sie den Neuen ein «Drittes und...» Mal den Ablauf der Liturgie.

Sie war zur Stelle wenn jemand ein Taschentuch benötigte, wenn ein Ministrant plötzlich weisser als sein Kleid wurde, stets war sie gegenwärtig und strahlte Ruhe aus. Sie respektierte die verschiedenen liturgischen Vorstellungen, je nach Zelebrant. Sie sorgte für Ruhe und Ordnung. Koordinierte sämtliche Arbeiten in der Kirche, kannte jeden Winkel im grössten Haus der Gemeinde und konnte jede Heiligensstatue in eine Geschichte einbetten. Ja, die Kirche war ihr «Zuhause».

Sie nahm sich gerne Zeit für die vielen Besucher der Pfarrkirche. Sie war am Puls der Bevölkerung und konnte so viele gute Impulse auch weiterleiten. Lisbeth war das Miteinander wichtig, sie lebte es und war die gute Seele des Hauses. Wir lassen Lisbeth nicht gerne gehen, aber alle wünschten ihr mit einem Standing Ovation alles Gute für die Zukunft. Auch der gesamte Kirchgemeinderat liess es sich nicht nehmen, ihr persönlich zu danken und mit einem liebevoll ausgesuchten Präsent sich von ihr zu verabschieden.

Den Platz von Lisbeth Brunner wird Sladjana Hofmann übernehmen. Sie wurde offiziell begrüsst und erhielt von Christoph Beeler symbolisch den Tabernakel-Schlüssel für ihre künftige Arbeit. Nach einem gelungenen Miteinander dankte Christoph Beeler allen Mitwirkenden und lud zum gemeinsamen Apéro ein.

*Caroline Buholzer*



## Ministrantenausflug 2018

Der diesjährige Ministrantenausflug führte uns in den Europapark nach Rust. Mit einem Bus der Firma «Galliker Car Reisen Ballwil» starteten wir um 07.30 Uhr am Bahnhofparkplatz und sind um ca. 10.30 Uhr nach einem Zwischenstopp zum Zweck «Film-CD einlegen» angekommen. Gleich nach der Abfahrt beteten wir gemeinsam und teilten uns durch Pfarrer Polycarp den Reisesegen.

Im Europapark verteilten wir uns in Gruppen. Insgesamt waren wir 38 Personen, (34 Ministranten vom Kloster und von der Pfarrkirche und 4 Begleitpersonen). Die Kleinen blieben ganztags mit den Begleitpersonen. Durch den ganzen Tag besuchten wir verschiedene Attraktionen und machten abenteuerliche Erfahrungen in den Bahnen.

Um 18.00 Uhr versammelten wir uns am Eingang und haben uns bei Lisbeth Brunner für ihre liebevolle Begleitung in den vergangenen Jahren bedankt und haben sie verabschiedet. Stellvertretend für die Klosterminis und Minis der Pfarrkirche richteten Jonas Jung und Amelie Burki schöne berührende Worte an Lisbeth und übergaben ihr unser kleines Geschenk. Danach traten wir unsere Rückreise an und wir sind ohne Pause um ca. 20.30 Uhr in Eschenbach angekommen.

Im Namen der Ministranten danke ich der Kirchgemeinde für diese Möglichkeit und ich danke den Ministranten im Namen der Kirchgemeinde für ihren wertvollen Dienst.

*Pfr. Polycarp Nworie, Präses für die Ministranten*



## Dankgottesdienst für den Versöhnungsweg

Am 9. September haben die fünft Klässler nochmals auf ihren Versöhnungsweg im vergangenen Schuljahr zurückgeblickt. Mit ihren eigenen Worten bedankten sie sich vor allem

bei unserem Priester Polycarp für das gute Erlebnis beim abschliessenden Gespräch nach dem Versöhnungsweg. Als Andenken erhielten sie ihren Regenbogenanhänger, der sie an die gute Erfahrung erinnern soll.

*Caroline Buholzer*



**BOTRAG AG**

TREUHAND

IMMOBILIEN

LUZERNSTRASSE 8-B

CH-6274 ESCHENBACH

### TREUHAND

Buchhaltungen  
Abschlüsse  
Steuerberatungen  
Revisionen

### IMMOBILIEN

Verkauf  
Verwaltungen  
Vermietungen  
Vermittlungen

### Geschäftsführung:

MARCEL HUBER, Treuhänder mit eidg. FA

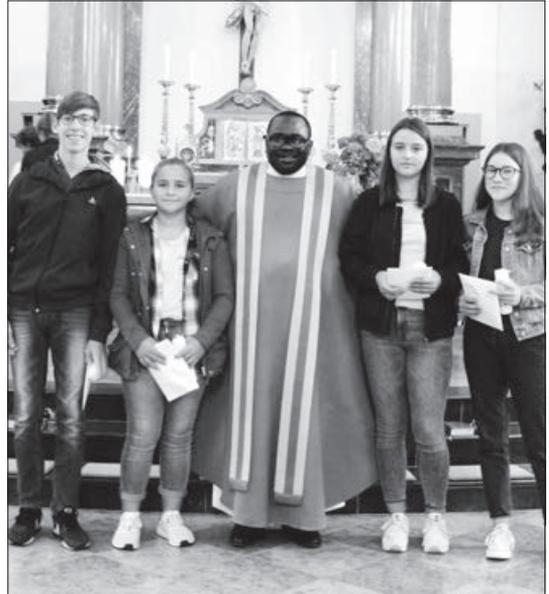
TEL. 041 448 31 13 FAX 041 448 31 14

E-MAIL: [info@botrag.ch](mailto:info@botrag.ch) INTERNET: [www.botrag.ch](http://www.botrag.ch)

## Verabschiedung Minis

Am Sonntag, 2. September wurden fünf unserer Ministranten mit grossem Dank aus ihrem Aufgabenbereich verabschiedet. Sie wurden bei ihrem letzten Dienst von einer grossen Schar Minispändli in einem feierlichen Einzug begleitet. Am Schluss des Gottesdienstes dankte Pfarrer Polycarp Nworie den Jugendlichen für ihren teils langjährigen Dienst und überreichte ihnen ihr Ministrantenkreuz und eine Kerze als Abschiedsgeschenk. Die Gottesdienstbesucher untermauerten diese Geste mit einem langen Applaus.

**Verabschiedet wurden:** Alexa Stirnimann (5 Jahre), Elisab Budai (5 Jahre), Kira Waldispühl (3 Jahre), Lara Blum (4 Jahre), Rahel Stocker (5 Jahre).



## Opfer der Pfarr- und Klosterkirche

Renovation Pfarrkirche	
Hergiswil b. Willisau	Fr. 330.30
Pfarreianliegen	Fr. 77.55
Caritas Schweiz	Fr. 384.75
Theol. Fakultät Luzern	Fr. 225.90
Verein Gassenarbeit Luzern	Fr. 289.85

## Taufen

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

**Janis Zimmermann**

**Jill Müller**

Wir heissen Janis und Jill in unserer Gemeinschaft herzlich willkommen.

## Beerdigungen

Es gingen von uns in die neue Wirklichkeit mit Gott:

**Hedwig Knüsel-Brühwiler,**

**Betagtenzentrum Dösselen, früher Inwil**

Wir bleiben einander in guten Gedanken verbunden.

## Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Montag und Dienstag	13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag und Freitag	13.30 bis 17.00 Uhr

**Telefon Pfarreisekretariat 041 448 11 52**  
**E-Mail: sekretariat@pfarre-eschenbach.ch**

Wenn das Sekretariat nicht besetzt ist, erreichen Sie für Notfälle oder Todesfälle unter Tel. 041 448 41 51 eine kompetente Ansprechperson.

## Seelsorgeteam

**Christoph Beeler-Longobardi**

Pfarreileiter Tel. 041 448 11 42

**Polycarp Nworie**

Mitarbeitender Priester Tel. 041 448 41 52

**Althea Zöllig**

Pastoralassistentin Tel. 041 448 41 50

## Hauskommunion

Wünschen Sie die Hauskommunion oder eine seelsorgerische Betreuung zu Hause, melden Sie sich beim Pfarreisekretariat Tel. 041 448 11 52.



## Wenn der Kirchenchor auf Reisen geht

***Am 1. September 2018, morgens in aller Früh, stand der Galliker-Car beim Bahnhof zur Abfahrt bereit. Eine aufgestellte Schar Kirchenchörler freute sich auf ihre verdiente zweitägige Vereinsreise. Das diesjährige Reiseziel hiess Annecy, Hauptstadt der französischen Hochsavoyen.***

Noch fiel Regen. Doch dank der Schönwettergarantie unseres Bus-Chauffeurs Robi hellte sich der Himmel tatsächlich bald auf und je westlicher die Fahrt ging, umso freundlicher das Wetter. Schon beim ersten Programmpunkt, bei der eindrücklichen Pont de la Caille bei Cruseilles, lachte die Sonne. Der offerierte Apéro zweier Jubilarinnen liess alle in den Savoyen ankommen. Nach einem feinen Mittagessen mit regionalen Köstlichkeiten war der Weg nach Annecy nicht mehr weit. Das Tophotel, mitten im Geschehen der Stadt, wurde in Beschlag genommen. Schon bald waren am Nachmittag alle in der charmanten Altstadt unterwegs und die ersten Euros wurden unter die

Leute gebracht. Gemütliches Schlendern und Flanieren sowie ein feiner Apéro bei schönstem Sonnenschein liess bei allen etwas Ferienstimmung aufkommen. Das Nachtessen in einem rustikalen Altstadtrestaurant mundete vorzüglich. Nach einem kurzen Verdauungsspaziergang und einem Schlummerbecher zogen sich die Chelechörler in ihre Zimmer zurück. Ein kleiner aber feiner Markt in der Altstadt lud am nächsten Morgen zum Verweilen ein. Regionale Spezialitäten, farbenfrohe Gemüsestände und der Duft von frischem Brot sprachen alle Sinne an. Zufrieden mit den gefundenen Mitbringsel ging die Fahrt weiter. Die Reise führte uns nach Yvoire am Genfersee. Kaum zu glauben, dass die romantische Altstadt von Annecy noch getoppt werden konnte. Die verwinkelten Gassen mit mittelalterlichem Flair, wunderschön mit Blumen geschmückt, liess uns alle erstaunen. Auch dort wurden wir mit einem schmackhaften Mittagessen verwöhnt.

Mit dem Schiff kehrten wir nach Nyon in die Schweiz zurück. Dort wurden wir schon von unserem Chauffeur erwartet, welcher uns sicher wieder nach Hause fuhr. Ja, wenn der Kirchenchor auf Reisen geht, kann man sich auf eine Top-Organisation verlassen. Dem OK gebührt ein dickes Dankeschön.

*Caroline Buholzer*





Unsere Kurse und Aktivitäten sind auch online ersichtlich und buchbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter **[www.f-f-eschenbach.ch](http://www.f-f-eschenbach.ch)**.

### Mütter- und Väterberatung

Die nächste Beratung ist am **Dienstag, 23. Oktober 2018**. Die Mütter- und Väterberatung findet in der Regel am 3. Dienstag im Monat ab 10.00 Uhr und ab 13.30 Uhr mit Anmeldung im Dösselen statt.

Anmeldung beim SozialBeratungsZentrum Hochdorf, Tel. 041 914 31 31, Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr. Täglich von 08.00 bis 09.30 Uhr haben die Eltern die Möglichkeit sich telefonisch beraten zu lassen, Tel. 041 914 31 41.

### Still-Treffen

**Montag, 15. Oktober 2018**, 20.00–22.00 Uhr in Hochdorf, Schulhaus Weid, Eingang Sagenbachstrasse, 1. Zimmer links

**Dienstag, 27. November 2018**, 09.00–11.00 Uhr in Gelfingen, Oberfeld 1

Leitung: Pascale Horat-Schwab, Tel. 041 910 08 85 und Monika Schmid-Herzog, Tel. 041 917 40 31

### Babysitter-Vermittlungsdienst

Irene Felder, Hubenfeld 9, 041 448 30 93, [irene.f@f-f-eschenbach.ch](mailto:irene.f@f-f-eschenbach.ch)

### Chenderhand

#### Tageseltern-/Mittagstischvermittlung

Auskunft und Beratung für die Gemeinden Eschenbach, Inwil und Rain:

Andrea Fehlmann Schmid, Tel. 041 500 33 09, [fehlmann@chenderhand.ch](mailto:fehlmann@chenderhand.ch)

### Chinderfiir

Die nächste Chinderfiir findet am Sonntag, 28. Oktober 2018 um 10.00 Uhr in der Kapelle Dösselen statt. Näheres folgt von Irene Häfliger.

### Strick- und Plaudernachmittag

Wir treffen uns wieder am Dienstag, 23. Oktober 2018 von 14.00 – 16.00 Uhr im Dösselen. Leitung: Tarsisia Loretz und Anni Achermann

### Senioren-Fahrdienst

Lisbeth Anderhub, Herrendingen (Tel. 041 448 12 84) und Niklaus Bühler, Alte Kantonsstrasse 146 (Tel. 041 448 21 24). Der Fahrgast entscheidet selber, wen er anrufen wird - idealerweise morgens oder abends.

### Gottesdienst – von Frauen gestaltet

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 09.00 Uhr im Dösselen. Jahresthema 2018: LEBENSKREIS

**STOREN  
SERVICE  
KONZELMANN**

Seetalstr. 44, 6274 Eschenbach  
Tel. 041 448 11 58  
[konzelmann.storen@bluewin.ch](mailto:konzelmann.storen@bluewin.ch)

- Rolladen
- Faltrolladen
- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Jalousieladen
- Pergola-Markisen

Lieferung & Neumontage  
Reparatur-Service

## deepWork® (vorher Bodyforming)

deepWORK® ist athletisch, einfach, anstrengend, einzigartig und doch ganz anders als alle bekannten Programme – ein Workout aus fünf Elementen und voller Energie! Das Training basiert auf Yin und Yang und ist für alle Altersstufen bestens geeignet.

Datum/Zeit: jeweils Dienstag, 09.00 Uhr – 10.00 Uhr (ausser Schulferien)

**Einstieg jederzeit möglich**

Ort: Unterkellerung  
Lindenfeldturnhalle

Kursleitung: Ramona Suter,  
dipl. Wellnesstrainerin,  
deepWork®Basic teacher

Kurskosten: pro Lektion Fr. 9.– für Mitglieder,  
Fr. 10.– für Nichtmitglieder

Mitnehmen: Handtuch und etwas zu trinken

Anmeldung/ Ramona Suter

Auskunft: Tel. 041 467 29 39

## Pilates, die sanfte Trainingsmethode

Pilates ist eine Trainingsmethode, die Ihrem Körper unabhängig von Ihrem Alter und Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit mehr Balance und Beweglichkeit verleiht. Auf schonende Weise verbessern Sie Ihre Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration und Ausdauer.

Datum/Zeit: Montags, 9.00–10.00 Uhr  
(ausser Schulferien)  
Unterkellerung Turnhalle  
Lindenfeld

**NEU zusätzlich:** nach den Sommerferien:  
Donnerstags, 9.00 – 10.00 Uhr  
(ausser Schulferien)

Mitnehmen: Handtuch, evtl.  
Noppensocken

Kosten: Mitglieder Fr. 9.–  
Nichtmitglieder Fr. 10.–  
pro Lektion

Leitung/Anm.: Denise Steiner,  
Tel. 079 412 46 52  
www.pilates4you.ch

## Ihr Elektrofachmann in der Nähe

Elektroinstallationen

Elektroplanung

Beleuchtung

Elektrogeräte



**Gebr. Allenbach AG**

**Elektro – Anlagen**

Pfrundhofweg 5

**6274 Eschenbach**

☎ 041 448 16 44

☎ 041 448 20 16

✉ info@allenbach.com

🌐 www.allenbach.com

Telekommunikation

Solaranlagen

Klimageräte

Reparaturen

**24 h Elektro-Service**

## Gymnastik

Mit Gymnastik ein besseres Körpergefühl, mehr Fitness und mehr Wohlbefinden erlangen. Diese Bewegungsstunde setzt die Schwerpunkte bei der Stärkung der wichtigsten Muskelgruppe sowie der Schulung des Gleichgewichts und der Körperhaltung. Dehn- und Entspannungsübungen runden die Stunde ab.

Datum/Zeit: jeweils Mittwoch, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr (ausser Schulferien)  
 Ort: Turnhalle Hübeli  
 Kursleitung: Judith Geiser, Bewegungspädagogin BGB, Eschenbach  
 Kurskosten: pro Lektion Fr. 10.– für Mitglieder, Fr. 11.– für Nichtmitglieder (Bezahlung pro Semester am ersten Kurstag, Rückerstattungen einzelner Lektionen gegen Arztzeugnis) Krankenkassen anerkannt  
 Mitnehmen: Turnschuhe, Handtuch und etwas zu trinken  
 Anmeldung: Judith Geiser, Tel. 041 448 20 26

## YOGA (Frauen und Männer)

Yoga vereint Körper, Geist und Seele, bringt ersehnte Erholung, Ruhe und Frieden, entspannt die Nerven, überwindet die Müdigkeit, stellt die verlorene Kraft wieder her, gibt dem ganzen Organismus neue Spannkraft, vermindert die Sorgen und klärt das Denken.

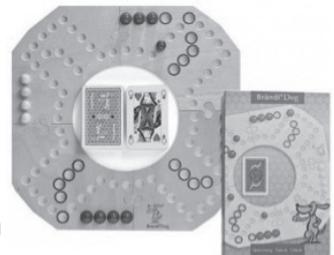
Datum/Zeit: jeweils Mittwoch, 18.15 – 19.30 Uhr (ausgebucht) **und** 19.45 – 21.00 Uhr (ausser Schulferien)  
**Einstieg jederzeit möglich**  
 Ort: Singsaal Lindenfeld 2  
 Kursleitung: Irene Isepponi, Dipl. Yogalehrerin YTT 500  
 Kurskosten: pro Lektion Fr. 19.– für Mitglieder Fr. 21.– für Nichtmitglieder  
 Mitnehmen: Bequeme Kleidung, leichte Decke, Gymnastikmatte wenn vorhanden  
 Anmeldung: Irene Isepponi, Tel. 041 855 00 39, 077 435 12 74 [www.servus-yoga.ch](http://www.servus-yoga.ch)

## Neu: Spielabende Brändi Dog

Kennen Sie das Spiel Brändi Dog noch nicht? Dog erinnert an «Eile mit Weile», wird jedoch mit Karten anstatt mit Würfeln gespielt. Sie haben an diesem Abend die Möglichkeit, dieses packende Spiel zu erlernen.

Sie kennen DOG schon? Dann freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend.

Datum/Zeit: 21. September / 19. Oktober / 16. November jeweils 20.00 Uhr  
 Ort: Vereinslokal Frau und Familie  
 Alter: Jeder ist willkommen  
 Mitnehmen: Falls vorhanden Brändi Dog  
 Anmeldung: keine  
 Kontakt: Denise Barmet, [denise@f-f-eschenbach.ch](mailto:denise@f-f-eschenbach.ch)



## Haufenweise LEGO

Wer kennt sie nicht schon seit seiner Kindheit, die gelben, roten, blauen und grünen Bausteine? Wer hat nicht schon davon geträumt, einen riesigen Turm damit zu bauen? Wir bieten euch wieder die Möglichkeit, einen ganzen Morgen eure Legoträume zu verwirklichen.

Datum/Zeit: Samstag, 20. Oktober 2018  
09.00 – 12.00 Uhr  
Ort: Turnhalle Lindenfeld EG,  
6274 Eschenbach  
Kurskosten: Fr. 5.– inkl. Znüni  
Alter: 1 – 99 Jahre  
Mitnehmen: Finken oder Hallen-  
turnschuhe und Fantasie  
Anmeldung: Sabine Bächler,  
Tel. 041 448 18 87  
sabine@f-f-eschenbach.ch  
Anmeldeschluss: 10. Oktober 2018

## Kinder- Kochkurs

Wir kochen und backen gemeinsam und lernen etwas über die gesunde Ernährung, saisonale und heimische Produkte. Natürlich kommt das Probieren nicht zu kurz. Mit den gelernten Tricks schwingst du danach sicher auch zu Hause gerne den Kochlöffel.

Daten: Samstag, 27. Oktober 2018  
Zeit: 10.00 – 13.00 Uhr  
Ort: Lindenfeldküche  
Kursleitung: Erika Schmid  
(HW Lehrerin)  
Sonja Portmann  
Kurskosten: Fr. 30.–  
Ev. Alter: ab 9 Jahren  
Mitnehmen: Kochschürze  
Anmeldung: Sonja Portmann  
Tel. 041 448 46 74 oder  
sonja@f-f-eschenbach.ch  
Anmeldeschluss: 20. Oktober 2018

## Räbeliechtliumzug 2018

Der Räbeliechtliumzug gehört für Gross und Klein zur Vorweihnachtszeit. Mit selbst geschnitzten Räben und dem Räbeliechtli-Lied verzaubern wir den Abend. Der Umzug führt durch das Dorf. Der Weg ist kinderwagentauglich und wird bei jeder Witterung durchgeführt. Im Anschluss wärmen wir uns bei einem kleinen Imbiss auf.

Datum/Zeit: Samstag, 10. November 2018,  
17.30 Uhr  
Ort: Feuerwehrlokal, Oeggenrin-  
genstrasse, Eschenbach  
Verkaufsstelle: Dienstag, 6. November bis  
Freitag, 9. November 2018  
beim Volg in Eschenbach  
Fr. 3.– pro Räbe.  
Mitnehmen: Tasse mit Henkel  
Kosten: Ein Kasseli steht bereit, vielen  
Dank für Ihren Beitrag

Das Räbenliechli-Lied Blatt liegt vor Ort zum Mitnehmen bereit. Es kann auch auf der Homepage [www.f-f-eschenbach.ch](http://www.f-f-eschenbach.ch) heruntergeladen und gehört werden.



**PETER AG**

6206 Neuenkirch  
Telefon 041 467 13 64  
Telefax 041 467 33 64  
[www.peterag.ch](http://www.peterag.ch)

Kanalreinigung  
Strassenreinigung  
Sportplatzreinigung

## Auf den Spuren des Nachtwächters – Führung in Beromünster

In der gemütlichen Sennehütte in Beromünster geniessen wir erst gemeinsam ein Fondue à discrétion. Anschliessend wagen wir uns mit dem Nachtwächter Suter durch die dunklen Gassen dieses schönen Ortes.

Ausgerüstet mit Helebarde, Feuerhorn und Laterne führt er durch Stift und Flecken. Wir folgen dem Weg, den der Wächter laut einer Urkunde von 1495 immer zwischen Sonnenunter- und Sonnenaufgang gegangen ist. «Nachtwächter» Suter erzählt unterwegs Geschichte in Form von Geschichten, voll Kurzwyl, wahrhaft und mit Gesang.



Datum/Zeit: Freitag, 9. November 2018, 17.30 Uhr  
 Treffpunkt: Bahnhof Eschenbach  
 Kosten: Fr. 45.– (inkl. Nachtwächtertour, Fondue, ohne Getränke)  
 Mitnehmen: dem Wetter angepasste Bekleidung  
 Anmeldung: Corinne Koch, corinne@f-f-eschenbach.ch, Tel. 041 448 43 60  
 Anmeldung: 31. Oktober 2018

## Adventskalender 2018

**Der begehbare Adventskalender mit den wunderschön gestalteten Fenstern, Türen und Gärten ist in Eschenbach Tradition.**

Diesen wunderschönen Brauch wollen wir weiterführen und suchen wiederum Familien, Einzelpersonen oder Gruppen welche bereit sind, ihre Adventsfenster in die

Nacht leuchten zu lassen und somit zu nächtlichen Spaziergängen durchs Dorf einladen. Haben wir Ihr Interesse geweckt, ein Adventsfenster zu gestalten?

Dann zögern Sie nicht und nehmen Kontakt auf mit Nadja Anderhub, 041 448 30 32 oder nadja@f-f-eschenbach.ch.

## Voranzeige: WeihnachtsWerkstatt im Lindenfeld



Am Mittwochnachmittag, 28. November 2018, ist es wieder soweit. Wir laden grosse und kleine Bastlerinnen und Bastler in unsere WeihnachtsWerkstatt im Lindenfeld Eschenbach ein. Es warten tolle Weihnachtsgeschenk-Ideen zum selber kreieren auf dich. Die Geschenke-Bons können wieder im Vorverkauf in der Bibliothek Eschenbach bezogen werden! Nähere Infos folgen. Komm doch auch – wir freuen uns auf dich!

**Euer WeihnachtsWerkstatt-Team**

## Geissle-Chlöpf-Kurs

Unser erfahrener Hobby-Chlöpfer Stefan Burkhardt wird dir an drei spannenden Abenden die Technik des Geissle-Chlöpfens beibringen. Er zeigt Dir auch, wie du deine Geissle montierst, den Zwick machst und sie pflegst.

Datum/Zeit: Donnerstag, 15., 22. und 29. November 2018  
17.00 bis ca. 18.30 Uhr  
(nur bei guter Witterung)

Ort: roter Platz, Lindenfeldareal

Kursleitung: Stefan Burkhardt

Kurskosten: Fr. 15.– für Mitglieder,  
Fr. 20.– für Nicht-Mitglieder

Alter: ca. ab 1. Klasse

Mitnehmen: Geissle, warm anziehen,  
Kappe, Handschuhe

Anmeldung: Sonja Portmann,  
Tel: 041 448 46 74,  
sonja@f-f-eschenbach.ch

Anmeldeschluss: Mittwoch, 7. November 2018

## Spielplausch im Frauenwald

Bei traumhaftem Wetter fand am Mittwoch, 12. September der Spielplausch im Frauenwald statt. Die Kinder verschwanden schnell im Wald, wo sie eifrig Hütten bauten oder auf dem Spielplatz herum tobten. Die Eltern konnten sich bei Kaffee und Kuchen gegenseitig austauschen. Das Schlangengebrot backen zum Zvieri machte allen Kindern grossen Spass.



## Kirchturmbesichtigung

Das Interesse, unsere beiden Kirchtürme zu besichtigen, war gross. 20 Personen hatten am 29. September das Glück, am Abenteuer Kirchturm teilzunehmen. Edi Unternährer begleitete die Gruppe, umrahmt mit interessanten geschichtlichen Informationen, über viele Treppen nach oben. Der Weg bis zu den Glocken hinauf und über den zweiten Turm nach unten war abenteuerlich und sehr eindrücklich. Lisbeth Brunner hatte viel Spannendes über die Kirche Eschenbach zu berichten. Mit ihrem grossen Wissen über die zahlreichen Heiligen und kirchlichen Bilder brachte sie so manchen Teilnehmenden zum Staunen.

Im Namen von Frau und Familie geht ein grosses Dankeschön an die beiden Leitenden der Führung. Es hat Spass gemacht.



## SENIOREN *aktiv*

1993 – 25 Jahre – 2018

### Jassen

Dienstag, 2. Oktober, 13.30 Uhr,

#### Restaurant Löwen

### Mittagstisch

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 12.00 Uhr

#### Pizzeria Piazza

### An/Abmeldungen:

Martha Stocker Tel. 041 448 26 50

Trudi Anderhub Tel. 041 448 22 44

### Velofahren

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 13.30 Uhr

#### Treffpunkt: Bahnhofplatz

### Halbtageswanderung

Dienstag, 16. Oktober 2018

**Besammlung:** 13.30 Uhr Turnhalle Neuheim. Wir wandern im Gebiet Sulzerwald – Hämiker Berg. Einfache Strecke, ca. 1¼ Stunden Wanderzeit. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

### Auskunft:

Eveline Galliker, Telefon 041 448 14 70

E-Mail: feldhaus18@gmail.com

Hanny Suter, Telefon 041 448 21 16

E-Mail: hanny.suter@bluewin.ch

### Tageswanderung 60 Plus

Montag, 29. Oktober 2018

Wandern: ab Bahnhof Rothenthurm-Langen-Möslibrugg – Bubrugg – Unter Bann – Äussere Altmatt – Bibersteg – Hinterwijer – Biber entlang – Farengütsch – Bahnhof Biberbrugg. Distanz ca. 12 km, Aufstieg 120 m, Abstieg 210 m.

**Wanderzeit:** ca. 3 – 4 Std.

**Besammlung:** 07.55 Uhr Bahnhof Eschenbach Halbtax-Abos und GA nicht vergessen.

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack.

**Ausrüstung:** Gute Wanderschuhe, ev. Wanderstöcke. Die Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers.

**Anmeldung bis 25. Oktober 2018, 20.00 Uhr**

bei genügend Anmeldung wird ein Gruppen-Billett gelöst.

### Auskunft erteilen:

A. Fährdrich, Tel. 041 448 25 22

G. Schnyder, Tel. 041 448 15 68

### Vorschau

20. November 2018, Abfahrt um 13.30 Uhr.

**Halbtageswanderung** mit Josy Stadelmann. Permanenter Wanderweg des Volkssportvereins in Dottikon.

**Gürber GmbH**
Spenglerei

Steilbedachungen  
 Flachbedachungen  
 Blitzschutz-Anlagen

Rothenburgstrasse 30  
 6274 Eschenbach

Telefon 041 448 14 75  
 Telefax 041 448 36 75

## PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

### Seniorenturnen

#### Rundum Fit – Kraft und Beweglichkeit spüren – die eigene Mitte finden!

Die Körperhaltung ist das A und O für eine gute Figur. Lassen Sie sich nicht gehen, sondern versuchen Sie den ganzen Tag Haltung zu bewahren. Das eigentliche Training spielt sich also im Alltag ab. Nutzen Sie jede Gelegenheit, Bewegungsmangel und einseitigen Belastungen entgegen zu wirken. Halten Sie Ihre Gelenke geschmeidig, die Muskeln flexibel und belastbar. Fordern Sie Ihr Gleichgewicht und steigern Sie Ihre Lebensqualität.

Also komm doch einmal ins Seniorenturnen.

**Jeden Mittwochnachmittag  
14.00 – 15.00 Uhr in der Hübeliturnhalle**

Weitere Auskünfte:

Nussbaum Milly	Tel. 041 448 20 19
Flury Maria	Tel. 041 534 06 18
Geiser Martha	Tel. 041 448 25 28

# Samstag, 20. Oktober 2018

## Grillfest

**Wurst und Getränk Fr 2.50**

*Denner Partner*  
Luzernstrasse 18  
6274 Eschenbach  
Tel 041 414 37 00  
[dennerpartner@sunrise.ch](mailto:dennerpartner@sunrise.ch)

\* ausgenommen Spirituosen, Tabakwaren, Gebührensäcke/-marken, Vignetten, Gutscheine, Google Play Cards und iTunes. Gutscheine und Rabatte sind nicht kumulierbar.

Einer für alle **DENNER**  
PARTNER



## ESV: Kids-Cup

### Lena Brun vertritt den Kanton Luzern in ihrer Kategorie am UBS-Kids-Cup-Schweizerfinal

Heute ist der grosse Tag. «Lena, bist du schon nervös?», fragt Papa. «Nein. Ich war doch schon letztes Jahr dabei.» Ganz salopp und ohne mit der Wimper zu zucken, packt sie ihre Nagelschuhe in die Tasche (obwohl, die Tasche hat doch bereits die Mama gepackt) und steigt ins Auto ein.

Begleitet von einer ganzen Delegation an Fans (Mama, Papa, Geschwister, Grosi und im zweiten Auto Gotti und Coucousinen) geht's ab nach Zürich. Stadion Letzigrund. Gerade erst noch rannten die ganz Grossen über die Tartanbahn, flimmerten Gesichter von Kambundji, Sprunger und Wilson über den Stadionbildschirm ... und heute?

Der UBS-Kids-Cup lädt die Besten der besten Kids zum Höhepunkt ein. Es heisst, sprinten, werfen, springen. Noch einmal alles geben. Bestnoten abrufen. Egal, dass das Wetter heute nicht wirklich mitmacht. Schon beim Aufwärmen mit den Idolen ist vergessen, dass der Regen tropft, die Luft recht kühl und die Nervosität jetzt doch da ist. Nächste Station: Callroom. Die Kids werden instruiert und mit der Startnummer versehen. «Kann mir jemand beim befestigen der Nummer helfen?» (Klar, dass ein paar Mädels jetzt nochmals auf Toilette müssen). Und dann der Einmarsch ins Stadion vorbei an den vielen stolzen Elterngesichtern. Die Musik von Weltklasse Zürich erfüllt das Gelände. Gänsehaut. Zum Glück darf die Mama noch beim Schuheschnüren helfen. Und wir sind uns nicht sicher, wer von den beiden nervöser ist. Auf die Plätze ... fertig ... Und



Lena kommt gut weg aus dem Startpflock, läuft mit schnellen kleinen Schritten Richtung Ziel. Sie kämpft, ruft ihr Bestes ab und läuft mit einer Zehntelssekunde Vorsprung als erste ins Ziel. Sofort wird sie von der Kamera eingefangen, strahlt, lächelt ... geschafft. Die erste Hürde mit einer Zeit von 10.11 Sekunden gepackt. So kann es weitergehen.

Ballwurf. Naja, könnte besser sein. 21.02 m. Das kann sie besser. Aber schlecht war es dennoch nicht. Wir sind zufrieden. Bleibt noch der Weitsprung. Nochmals volle Konzentration. Marke setzen und los. 3.37 m. Papa ist schon am Rechnen. «Sie hat die 1000er Marke geknackt.» Freude herrscht.

Bei der Rangverkündigung ist klar. Die 1010 erkämpften Punkte reichen für den Sprung auf den 5. Schlussrang. Jubel.

Und ein Selfie mit Karim Hussein. Da strahlt die Mama grad noch einmal mehr. Was für ein Tag. Und jetzt ab nach Hause. Unter die Wolldecke vor den Fernseher. Es hat ja geregnet. Und kühl war es auch. Aber Lena hat all unsere Herzen erwärmt und voll abgesehen. Danke.



**ESV: Nationalturner**

## Überlegener Sieg von Timo Anderhub beim Vornotenwettkampf in Wittnau

Bei schönstem Herbstwetter machte sich nochmals eine Schar Turner in Begleitung der Eltern ins Aargauische Fricktal auf, um sich mit Kameraden aus der ganzen Schweiz beim Vornotenwettkampf zu messen. Erstmals im Programm war für alle Kategorien der Weitsprung. So war es denn auch nicht verwunderlich, dass in dieser Disziplin noch keine Spitzennoten erturnt wurden. Voll zu überzeugen wusste allerdings Timo Anderhub in der Kategorie Jugend 1. Mit 2 Maximalnoten im Lauf und Hochweit, einer 9.9 im Steinheben



*Timo Anderhub, Sieger Kat. Jugend 1.*

und einer 9.4 im Bodenturnen, gelang ihm sein Bestresultat und er konnte seine Kategorie verdient gewinnen! Ueli Röllli schaffte 2 Maximalnoten im Steinheben und im Lauf, eine 9.9 im Bodenturnen, im Hochweit eine 9.4 und im Steinstossen eine 9.2 was zum starken 3. Rang reichte.

*Steve Anderhub*



*Turner ESV.*



## ESV: Nationalturner

### 7 Auszeichnungen für ESV Eschenbach an der SM Nationalturnen

Bei besten äusseren Bedingungen trafen sich die Nationalturner zum Saisonhöhepunkt im thurgauischen Alterswilten. Super Anlagen, ein toller Gabentempel und sehr viele Besucher motivierten die Turner zusätzlich das Beste abzurufen. Ebenfalls unter den Zuschauern weilte Schwingerkönig Matthias Sempach, der selber auch ein Nationalturner war. Leider musste er dann als 16-jähriger aufhören, da in seinem Verein das Nationalturnen nicht mehr angeboten wurde, was er sehr bedauerte. Aus Eschenbacher Sicht gibt es folgendes zu berichten; In der Kategorie Jugend 2 glänzte ein-

mal mehr Ueli Röllli mit einem absoluten Spitzenplatz. Mit bereits sehr hohen Vornoten von 29.6 und zwei Siegen beim Ringen erkämpfte er sich den tollen 4. Schlussrang. Ebenso ein super Resultat erkämpfte sich Christian Röllli. Mit etwas weniger hohen Vornoten von 28.6, aber dafür zwei blanken Zehnern beim Ringen, wurde er am Schluss auf dem starken 6. Schlussrang gelistet. Nach einem Beinbruch im Frühling, fünf-monatiger Pause, konnte sich auch Kimo Anderhub unter die Zweigewinner reihen. In der höchsten Kategorie A wurde der Sieg unter den drei Favoriten Sämi Giger, Andi Imhof und Marcel Bieri ausgemacht. Am Schluss wurde im Schlussgang zwischen Sämi Giger und Marcel Bieri der Ostschweizer Spitzenathlet Giger, verdienter Sieger. Sämi Giger ist bereits bei den Vornoten in eine starke Ausgangslage gekommen. Mit nur 0.6 Punkten unter dem Maximum legte er sich eine super Basis für den Kampf im Sägemehl.

*Steve Anderhub*



Team ESV Nationalturnen an der SM.



## ESV: Nationalturner

### SG Nationalturntag in Eschenbach SG vom 1. September

Bei regnerischem Wetter starteten 20 Eschenbacher Nationalturner beim SG Nationalturntag in der gleichnamigen Gemeinde Eschenbach SG am Zürichsee. Unter den Augen einer Delegation aus dem Gemeinderat mit Gemeindegamann Markus Kronenberg und Gemeindegeschreiber Toni Christen wollte man sich nicht lumpen lassen und zeigen was man kann. Ebenso unter den Zuschauern war der Zentralpräsident des Eidg. Nationalturntages Kurt Zemp, auch er ebenfalls aus Eschenbach LU. Stark in den Vornoten zeigten sich die beiden L1 Turner Flavio Zemp und Valentin Jung. Diesen beiden gelang dann am Nachmittag beim Zweikampf nochmals eine Steigerung. Mit einem Gestellten und zwei Siegen beim Schwingen, gelang es Flavio Zemp den tollen 7. Rang zu erkämpfen!

Valentin Jung konnte sogar alle drei Kämpfe für sich entscheiden und wurde mit dem 9. Rang belohnt. Timo Anderhub startete stark in den Wettkampf und erreichte das Vornotensumme von 28,5 Punkten. Mit einem tollen ersten Gang im Ringen durfte er am Schluss mit seinem Wettkampf zufrieden sein. Felix Füglistler aus Ballwil legte bei den Vornoten mit 27,3 Punkten eine gute Basis, mit zwei Siegen im Sägemehl wurde er toller 14. am Ende.

*Steve Anderhub*



*Timo Anderhub (links) beim Ringen.*

## MÄNNERRIEGE Senioren- und Veteranen-Stamm

Dienstag, 2. Oktober 2018 ab 16.00 Uhr,  
im Restaurant Löwen.





## ESV: Zentralschweizer Ringertag

### Eschenbacher siegen am Zentralschweizer Ringertag in Tuggen

Das regnerische und kalte Wetter liess die Eschenbacher Ringer förmlich aufblühen. Vom ersten Gang an wurde angriffig gekämpft und bereits bei Wettkampfhälfte führten einige Ringer aus dem Seetal die Ranglistenspitze an! Allen voran Peter Schürmann aus Eschenbach. Mit 5 gewonnenen und einem gestellten Gang wurde er sensationell und souverän Sieger des Zentralschweizer Ringertags und konnte so die Jugendkategorie bis 66 kg für sich entscheiden. Im weiteren gelang es Ueli Röllli aus Eschenbach sogar alle sechs Gänge zu gewinnen, darunter auch den Schlussgang. Dies reichte ihm zum Sieg der Schülerkategorie bis 41 kg. Der Dritte im Bunde mit einem gewonnenen Schlussgang und damit dem Kategoriensieg in der Jugend bis 40 kg war Josef Schnider aus Ballwil. Ein weiteres Spitzenresultat gelang dem Urswiler Tobias Huser.

Lange an der Spitze des Klassements konnte er am Schluss mit dem 3. Rang aufs Podest steigen. Einen weiteren Schlussgang bestritt Lukas Schnider aus Ballwil. Leider musste dieser aber die Übermacht seines Gegners anerkennen und landete dennoch auf dem tollen 5. Schlussrang.

Weitere Auszeichnungen erkämpften sich folgende: Christian Röllli, Felix Füglistler und Levin Lötscher, die allesamt drei Gänge für sich entscheiden konnten. Zu allerletzt am Tage durfte das Team aus Eschenbach hochofrennt erfahren, dass die Teamwertung ebenfalls gewonnen werden konnte und man 35 Mannschaften hinter sich liess.

*Steve Anderhub*



*V.l.: Josef Schnider, Peter Schürmann und Ueli Röllli, die drei Kategoriensieger.*



*Mariano Gabriel (hinten) im Kampf.*



## ESV: Männerriege

### Wanderung der Männerriege vom 8. September 2018

Wie jedes Jahr am 2. Wochenende im September steht der Riegenausflug der Männerriege auf dem Jahresprogramm. Nach dem Motto; «Warum denn in die Ferne schweifen, das schöne liegt so nah» hat Paul Zingerli einen Tagesausflug auf den Napf eingeplant. Bei herrlichem Wanderwetter und pünktlich um 07.20 Uhr versammelten sich 17 Männerriegler auf dem Bahnhof in Eschenbach. Da es sich um eine eher einfache Wanderung handelte waren die Senioren stark vertreten. Unter ihnen die über 80-jährigen Passivmitglieder Edi Merz (87 Jahre) und Melk Barmet (84 Jahre). Via Luzern ging es mit der Bahn nach Trubschachen und anschliessend mit dem Postau-

to zur Mettlenalp. Auf der Fahrt mussten wir feststellen, dass der regenarme Sommer auch hier überall seine Spuren hinterlassen hat.

Nach einer durch Paul bereits organisierten Stärkung mit Kaffee und Gipfeli nahmen wir den Anstieg zum Napf unter die Füsse. Links der Mettlenalp ging es recht steil bergan. Auf einem gut gepflegten Wanderweg mit rund 400 Höhenmetern erreichten einige den Napf bereits nach einer Stunde. Auch die Senioren Edi und Melk erreichten den Tagesgipfel nur einige Minuten über der laut Wanderwegweiser vorgegebenen Zeit. Super, das zeigt doch, dass sie als Aktivmitglieder einiges für ihre Kondition gemacht haben und weiterhin mit Wanderungen aktiv sind.

Der Napf erfreute uns mit einer herrlichen Rundschau natürlich mit einem Gipfeltrunk begossen wurde. Schon bald machten wir uns aber auf den Weg zur Stächelegg wo eine längere Pause eingeplant war. Mit einem feinen Kaffee avec oder mit einem original Napfbier



belohnte sich jeder nach seinem «Gluscht» für die bisherige Leistung. Über dem Enzloch ging es rund 30 Minuten weiter bis wir einen idealen Platz für die Mittagsrast fanden. Erstaunlich was da alles an fester und flüssiger Verpflegung aus den Rucksäcken genommen wurde. Es ergab sich ein emsiger Tauschhandel, so dass schlussendlich fast jeder etwas vom andern konsumiert hatte.

Weiter ging es nun auf sehr guten Wanderwegen Richtung Menzberg. Auf dem Weg dorthin hatten wir das Bedürfnis die Besenbeiz auf der linken Wegseite zu unterstützen. Schliesslich sind diese Besenbeizen ja auf uns Wanderer angewiesen. Nach gut drei Stunden reiner

Wanderzeit ab dem Napf erreichten wir Menzberg. Von hier ging es wiederum mit dem Postauto und der Bahn zurück nach Eschenbach wo wir um 18.15 Uhr eintrafen. Bei einem gemeinsamen, sehr feinen Nachtessen liessen wir den Tag ausklingen.

Paul, recht herzlichen Dank für die wiederum super organisierte Wanderung. Es war ein echt schöner, kollegialer und toller Tag. Leider willst Du die Organisation unserer traditionellen Herbstwanderung abgeben. Die ganze Männerriege dankt Dir für all die schönen und perfekt organisierten Wanderungen und vielleicht?!

*Werner Wisler*

# Betriebsferien

vom Montag bis Sonntag,  
1. bis 14. Oktober 2018

Gerne heissen wir Sie ab Montag, 15. Oktober 2018 wieder bei uns willkommen.

Bäckerei · Café Brioche AG  
Unterdorfstrasse 29  
6274 Eschenbach  
Telefon 041 448 11 25  
Fax 041 448 11 73  
info@brioche.lu  
www.brioche.lu



**Genuss & Freude**  
Bäckerei · Café Brioche, Eschenbach



## GUGGEMUSIG ESCHESCHRÄNZER

### Start Vereinsjahr 2018/2019

Wie jedes Jahr beginnt für die Escheschränzer mit dem Einzug der dunklen und kalten Stunden des Winters auch wieder die 5. und für Manchen wohl die schönste Jahreszeit.

Unser Vereinsjahr hat am Freitag, 14. September 2018 offiziell für alle Escheschränzer mit der Orientierung im Probelokal der Feldmusik begonnen. Präsident Diego Bienz und Tambourmajor Michael Blättler informierten über diverse Themen des neuen Vereinsjahres. Die Vorbereitungen für den Maskenball, die aufwendigen Malarbeiten und die Festsetzung des Kleides sind noch in vollem Gange oder bereits abgeschlossen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten!

Weiter dürfen wir erfreut mitteilen, dass uns im neuen Vereinsjahr 6 neue Gesichter tatkräftig und motiviert unterstützen werden:

Luca Zemp	Hörndli
Sebastian Wey	Hörndli
Kaan Koyuncu	Trompete 1
Yvonne Äschlimann	Trompete 2
Sarah Herzog	Trompete 2
Rafael Stirnimann	Pauke

Wir heissen Euch an dieser Stelle herzlich willkommen und freuen uns auf eine rüddige Fasnacht!

Um unsere Fans und Anhänger auch im kommenden Jahr musikalisch zu erfreuen, haben wir am Sonntag, 16. September 2018 im Feldmusiklokal mit Proben begonnen. Schnell wurde die Motivation und die Freude für die bevorstehende Fasnacht sichtbar. Es war gut zu spüren, dass alle Mitglieder an einem Strang ziehen und sich bereits jetzt rüddig freuen, Ihre Zuhörer und Fans mit musikalischen Höchstleistungen zu verzaubern. Mit dem Probeweekend vom 17./18. November 2018 steht bereits der 1. Höhepunkt des diesjährigen Vereinsjahres bevor. Wir freuen uns auf Euch, bis bald!

*Guggenmusik Escheschränzer, Eschenbach  
i.A. Aktuarin, Laura Walsdorf*

schenkel-metallbau.ch
qualityshop.ch



Glashaus SL25



Schiebetoranlagen



Haustüren



PVC Handlauf



Sectionaltor



Briefkasten BL60



- Windschutzsysteme
- Balkonverglasungen
- falt-/ Schiebewände
- Glasdächer
- Türen / Fenster
- Kunststoffhandläufe

■ CAD-Planservice



**Schenkel Metallbau**  
Acherfang 32/34  
CH-6274 Eschenbach LU



- Briefkasten marcmetall
- Exclusive Haustüren
- Parkiersysteme
- Sitzbänke
- Garagentore
- Schiebetoranlagen

info@schenkel-metallbau.ch
Tel. 041 448 32 26
Fax. 041 448 32 36
Nat. 079 229 21 80
info@qualityshop.ch



**EschenBach Natur**

## Einladung zur Mitarbeit

Seit Jahrzehnten unterstützen Sie uns bei unseren Pflegeeinsätzen im Eschenbacher Moos. Dank Ihrer Hilfe ist eine grosse Vielfalt an Biotopen entstanden, z.B. das hier abgebildete Seggenried. Grosse Anstrengungen haben wir auch unternommen, um der Ringelnatter eine Heimat zu bieten. Mit Freude dürfen wir feststellen: Sie hat die Einladung angenommen!



Wir laden Sie herzlich ein, mit uns bei der traditionellen herbstlichen Moospflege bedrohten Pflanzen und Tieren Wohnraum zu schaffen.

### Pflegearbeiten im Eschenbacher Moos

**Samstag, 20. Oktober 2018**

08.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr

Treffpunkt: Beim INFO – Kasten / Moospfad

Wir verpflegen uns im Restaurant und arbeiten bei jeder Witterung. Ausrüstung: sumpftaugliche Schuhe, Handschuhe, wettertaugliche Kleider.

**Anmeldung bis spätestens Donnerstag,  
18. Oktober bei**

Markus Koller, Tel. 041 448 35 51

Hanspeter Hurschler, Tel. 041 448 23 14



*Whisky-Dequ*

FR 19. OKTOBER 2018 | 17-20 UHR | CHF 10.-

6 WHISKYS, APFELKUCHEN + VIEL GENUSS BEI SELECTION WIDMER



*Whisky-Event*

MI 21. NOVEMBER 2018 | 17-20 UHR | CHF 35.-

MIT ALEX BRUCE VON ADELPHI DISTILLERY IM DREI KÖNIGE IN LUZERN



## FAÉ GmbH

Sternmattweg 1  
6010 Kriens  
041 310 69 69  
fae@fae.ch  
www.fae.ch



JOHNDEERE-SHOP.CH



## STIHL BR 600

Rückentragbares  
Blasgeräte



Mit feiern und Sie profitieren!  
**695.-**  
statt  
**945.-**

Leistungsstarkes Blasgerät mit hoher  
Blasleistung. Gummierter 2-Komponen-  
ten-Griff mit feststellbarem Gashebel und  
Stoptaster, STIHL Antivibrationssystem.



Luzern

AGI AG für Isolierungen  
Acherfang, 6274 Eschenbach LU  
Tel. 041 449 90 30  
Fax 041 449 90 39

- Technische Isolierungen
- Industrieisolierungen
- Bauisolierungen
- Ausblasisolierungen

- Brandschutz
- Abdichtungen
- Fugendichtungen

**dämmen schützen raumgestalten**

## S. BURKHARDT

eidg. dipl. Malermeister  
Malergeschäft GmbH



Eschenbach / Luzern / Horw  
Handy 079 208 82 00  
Büro 041 340 14 34

E-mail: burkhardt@burkhardt-malergeschaef.ch

seit 1987



**HANS HERZOG HOLZBAU AG**

- Fassaden Holz und Eternit
- Dachdeckerarbeiten
- Umbauten von A – Z
- Innenausbau
- Treppenbau
- Mobile Sandstrahlanlage

Waldhusstrasse 39, 6274 Eschenbach  
Tel. 041 448 12 09, Fax 041 448 13 29 [www.herzog-holzbau.ch](http://www.herzog-holzbau.ch)



**FUSSBALLCLUB**

## Erste Mannschaft mit Fehlstart!

**Nach den Feierlichkeiten zum 40-jährigen Jubiläum nahm der FC Eschenbach Mitte August seine 41. Saison in Angriff. Der gut aufgestellte und klar organisierte Landverein meldete 20 Teams für die Meisterschaft der Saison 2018/2019. Leider legte die 1. Mannschaft einen Fehlstart hin, welchen es seit der achtjährigen Zugehörigkeit in der Zweitliga Inter noch nie gab.**

Der Kader des FC Eschenbach wurde nach den Rücktritten verschiedener Routiniers (Raphael Felder, Pascal Odermatt, Adi Sager und Samuel Stauber) und dem Abgang des besten Torschützen Sandro Zimmermann zum SC Buochs stark umgekrempelt. Sportchef Marco Renggli gelang es, mit den bestandenen bisherigen Spielern, Randy Würsch vom FC Hergiswil und vielversprechenden Talenten aus unteren Ligen und der eigenen Nachwuchsabteilung ein hoffnungsvolles Team zusammenzustellen. Die Vorbereitung verlief dementsprechend zielstrebig und auf dem Weiherhaus machte sich viel Optimismus breit. Sämtliche Vorbereitungsspiele wurden gewonnen und die Spieler brannten auf den Saisonstart gegen den FC Altdorf hin. Bei den ersten Niederlagen gesellte sich nebst mangelnder Kaltblütigkeit und Cleverness viel Pech hinzu. Später musste Trainer Meier auch auf die ersten verletzten Leistungsträger verzichten. Nach fünf gespielten Runden zeigt die Tabelle eine ernüchternde Bilanz: Der FCE klassiert sich punktlos am Tabellenende. Die Mannschaft ist mit den gezeigten Leistungen zweifellos unter ihrem Wert geschlagen. Oft führten individuelle Fehler zu Gegentoren und im Abschluss fehlte bei den herausgespielten Chancen (noch) oft die Klasse, die Partien in erfolgreichere Bahnen zu lenken. Auf der

Homepage des FC Eschenbach sind von jedem Spieler Kurzporträts aufgeschaltet. Wie schreibt Mittelfeldspieler Dominik Höltschi bei seinem Motto so treffend: «Champions stehen wieder auf!».

## Die Partien im Telegrammstil: FC Altdorf – FC Eschenbach 1:0 (0:0)

Der FC Eschenbach verpasste es, bei dieser kampfbetonnten und ausgeglichenen Startpartie auch gleich die ersten drei Punkte einzufahren. Neuzugang Robin Niederberger sah den Ball in der Schlussphase bei seinem Hammerfreistoss vom Pfosten ins Feld zurückspringen und drei Minuten vor Schluss versagten Kevin Arnold allein vor dem Tor die Nerven. «Wer die Tore nicht macht, der kriegt sie!» Diese alte Fussballweisheit bestätigte sich. Im Gegenzug war Altdorf zwei Minuten vor Schluss mit einem Kopfball nach Eckball erfolgreich.

Schützenmatt. – 300 Zuschauer. – SR: Ian Louis. – Tore: 88. Ndombele. – FC Eschenbach: Marco Grünig; Amadeo Nosetti (90. Silvan Honauer), Colin Bächler, Roger Zimmermann, Marco Emmenegger; Randy Würsch, Sämi Stocker, Robin Niederberger, Jan Walker, Matthias Erni (79. Levin Peter), Ardit Jakupi (46. Kevin Arnold).



Sämi Stocker und Randy Würsch im Mittelfeldduell gegen zwei Umer.

### FC Eschenbach – FC Sarnen 1:3 (1:1)

Nach der Führung durch Matthias Erni und einer Halbzeit des FC Eschenbach mit viel Druck nach vorn träumten alle vom Sieg. Sarnen zeigte sich im zweiten Spielabschnitt vor allem physisch stärker. Der frühe Verlusttreffer nach dem Wechsel brach den Eschenbachern das Genick.

EggerArena, Weiherhaus. – 195 Zuschauer. – SR: Giuliani. – Tore: 26. Erni, 35. Ineichen, 50. Rohrer, 95. Vogel. – FC Eschenbach: Grünig; Nosetti (86. Honauer), Bächler, Zimmermann, Emmenegger, Würsch (71. Peter), Stocker, Niederberger (65. Arnold), Walker (86. Barmet), Erni, Mazoll.



Eschenbachs Marco Emmenegger im Zweikampf.

### FC Eschenbach – FC Brunnen 2:3 (0:2)

Zwei Abwehsschnitzer in der Startphase ermöglichten Brunnen eine komfortable Führung. Eschenbach zeigte eine ausgezeichnete Moral. Die Gelbschwarzen spielten ihren Gegner förmlich an die Wand. Nach dem hoch verdienten Ausgleich war die Führung eine Frage der Zeit. Brunnen konnte sich kaum mehr aus der Umklammerung lösen und der Gästehüter hatte alle Hände voll zu tun. Fussball kann mitunter ungerecht sein. In der Nachspielzeit traf Brunnen mit einem Weitschuss in die Maschen. Die Gäste entführten mit viel Glück die drei Punkte vom Weiherhaus.

EggerArena, Weiherhaus. – 190 Zuschauer. – SR: Maracic. – Tore: 5. Krasniqi 0:1. 13. Viola 0:2. 50. Walker 1:2. 58. Überschlag 2:2. 92. Dominik Steiner 2:3. – Eschenbach: Grünig; Arnold, Überschlag, Zimmermann (46. Bächler), Emmenegger; Niederberger (79. Höltschi), Mazoll, Würsch, Walker; Erni (82. Huez), Stocker.

### FC Paradiso – FC Eschenbach 3:0 (1:0)

In der ersten halben Stunde hatten die Eschenbacher alles im Griff. Nach dem ersten Gegentreffer drehten die Einheimischen auf und erspielten sich auf dem Kunstrasen ein deutliches Chancenplus. Der junge Hüter Bachmann, welcher den abwesenden Grünig vertrat, zeichnete sich wiederholt aus. Es war die erste Partie, bei der ein Punktegewinn für Eschenbach in die Ferne rückte.

Campo Pian Scairolo. – 80 Zuschauer. – SR: Aygün. – Tore: 27. Di Stefano, 62. Santillo, 86. Santillo. – Eschenbach: Bachmann, Arnold, Bächler, Höltschi (82. Barmet), Emmenegger, Mazoll (86. Überschlag), Würsch, Walker (90. Nosetti), Niederberger (70. Peter), Stocker, Erni.



Eschenbachs Neuzugang Matthias Erni im Zweikampf.

### FC Eschenbach – AS Novazzano 1:2 (0:1)

Viel Kampf und Krampf auf dem Weiherhaus! Wiederum handelten sich die Eschenbacher einen vermeidbaren Rückstand ein und agierten dann mit dem Mut der Verzweiflung! Nach

dem sehenswerten Anschlusstreffer durch Randy Würsch wehrten sich die Tessiner mit Hängen und Würgen gegen den drohenden Ausgleich. Wieder machte sich nach dem Schlusspfiff Enttäuschung breit.

EggerArena, Weiherhaus. – 125 Zuschauer. – SR: Özkanli. – Tore: 28. Arban, 47. De Luca, 73. Würsch. – Eschenbach: Grünig; Überschlag (71. Honauer), Würsch, Emmenegger, Stocker, Höltschi (75. Barmet), Bächler, Peter (46. Egloff), Walker (85. Meier), Arnold, Niederberger.

derberger, Roger Zimmermann, Levin Peter, Urs Meyer (Materialchef), Markus Meier (Trainer), Marco Renggli (Sportchef). Vordere Reihe von links: Denise Multner (Masseurin), Silvan Honauer, Amadeo Nosetti, Raffael Huez, Janis Bachmann, Peter Mazoll (Captain), Marco Grünig, Dominik Höltschi, Marco Emmenegger, Christian Hofmann. Auf dem Bild fehlen: Kevin Arnold, Raphael Baumeler, Peter Schildknecht (Coach), Vadim Szelpal (Torwart-Trainer)

## Neues Outfit

Das Mannschaftsbild zeigt die erste Mannschaft des FC Eschenbach, welche diese Saison mit einem wunderschönen neuen Outfit in den Clubfarben aufläuft. Der Hauptsponsor Möbel Egger ist durch Astrid Elmiger (links aussen) vertreten. Hintere Reihe von links: Benjamin Barmet, Jan Walker, Ramon Egloff, Samuel Stocker, Stefan Überschlag. Mittlere Reihe von links: Andreas Müller (Präsident), Matthias Erni, Randy Würsch, Colin Bächler, Ramon Nie-

## Aktivteams mit Luft nach oben

Das Startspiel der zweiten Mannschaft in Sempach zeigte auf, dass sich die Viertligisten im Fussball nicht verstecken müssen. Die Partie zeigte Tempo und bewegte sich auf gutem Niveau. Sempach erwies sich als robustere und zielstrebigere Mannschaft. Der Ehrentreffer Eschenbachs durch Manuel Willi fiel zu spät, um der Partie noch eine Wende zu geben. Auch im Derby gegen Hochdorf fehlte den Eschenbachern der letzte Biss im Angriff. Die 0:2-Niederlage war nämlich nicht zwingend.



Endlich gelangen im dritten Spiel die Tore. Zur Halbzeit stand es gegen Südstern durch Treffer von Simon Fleischlich (2) und Simon Bunter 0:3. Bald nach dem Wechsel holten die Luzerner auf 3:3 auf. Routinier Ivo Ulrich markierte in der Schlussphase mittels Penalty das Siegestor. Die aufgestiegene dritte Mannschaft begegnet ihren Gegnern bisher auf Augenhöhe. Im Startspiel gegen die erste Mannschaft von Escholzmatt – Marbach holte man sich mit dem 2:2 bereits den ersten Punkt. Der unverwundliche Beat Saner (ehemaliger Topskorer der 1. Mannschaft) markierte beide Treffer. Gegen den ehemaligen Drittligisten Nebikon verlor man ehrenvoll mit 3:1 (Torschütze Chris Gehrig), während man gegen Sins beim 0:1 leider ohne Torerfolg blieb.

## Toller Start der Senioren +40

In den Partien gegen Ebikon (2:2), Adligenswil (4:2) und Emmen (2:0) sammelten die Senioren bereits stolze 7 Punkte. Damit befinden sich die Eschenbacher an der Tabellenspitze. Darko Ignjatovic steuerte schon vier Treffer bei. Thomas Bucher, Beat Zimmermann, Miroslav Jacovic und Mico Dedic liessen sich in den Startspielen ebenfalls als Torschützen feiern.

Hoffentlich hält der Höhenflug unserer Senioren weiterhin an.

## Nachwuchs: Unsere Db-Mannschaft

Als erste Mannschaft stellen wir das Db-Team im Bild vor. Es handelt sich um die zweite der drei D-Juniorenmannschaften. In der Kategorie D werden die Nachwuchsspieler der Jahrgänge 06 und 07 zusammengefasst. Im Kader des Teams befinden sich mit Eline Häberli (Ballwil), Julia Gürber (Rain) und Ylka Morina (Eschenbach) auch drei sehr talentierte Mädchen. Betreut werden die Jungs und Mädchen von Trainer André Simmen und Coach Daniel Blättler. Die Mannschaft spielt in der 2. Stärkeklasse und geht bisher erfolgreich auf Punktejagd. In den Startspielen gegen Adligenswil Db, Littau Db und Küssnacht Dc resultierten lauter hohe Siege, weshalb die Truppe in ihrer Gruppe an der Tabellenspitze steht. Hintere Reihe von links: Daniel Blättler (Coach), Basil Stutz, Joel Häusler, Nico Röösl, Lars Distel, Lars Brun, Lian Burkart, Maurice Dober, Janik Kobler, Laurin Loretz, André Simmen (Trainer). Vordere Reihe von links: Tilmann Bucher, Ylka Morina, Dominic Hunziker, Jan Binz, Julia Gürber, Eline Häberli.





**FELDSCHÜTZEN  
ESCHENBACH**

## Programm im Oktober/ November 2018

### Bauernkrieggedenkschiessen auf Heiligkreuz

Samstag, 6. Oktober 2018

Abfahrt in Eschenbach um 07.00 Uhr

Cupschiessen: Samstag, 13. Oktober um  
13.15 Uhr, Hüslenmoos

### Winterschiessen in Ballwil

Je Samstag, 27. Oktober /

3. November von 13.30 bis 15.00 Uhr

### Nachschiesskurs:

Samstag, 17. November von 08.00 bis  
12.00 Uhr. Helfer melden sich bitte bei:

Josef Niederberger, Tel. 041 448 23 93

Siehe auch Aktuelles unter:

[www.fseschenbach.ch](http://www.fseschenbach.ch)

**Resultate:** Weierweidschiessen Oberkirch,  
Vereinsstich: Ammann Christoph 96, Grunder  
Peter, Spitznagel Michel je 91, Fankhauser  
Ernst, Mattmann Josef je 90, Lussi Walter 89,  
Bächer Josef, Zihlmann Werner, Niederberger  
Josef je 88, Barmet Melk, Müller Andy je 87,  
Lussi Josef, Günther Fredy, Schnabel Dana je  
85, Traber Jörg 83 P.

### Kant. Veteranenschiessen LKSV:

Fankhauser Ernst 93, Niederberger Josef 91,  
Zihlmann Werner, Mattmann Josef je 90, Bar-  
met Melk, Grunder Peter, Lussy Josef je 87,  
Bächer Josef, Zemp Erwin je 80 P.

### Oberaargauer Landesteilschiessen:

Gruppenstich: Mattmann Josef 56, Fankhauser  
Ernst 55, Niederberger Josef, Zihlmann Wer-  
ner je 54, Lussi Walter 53 P. Die Gruppe er-  
reicht 272 Punkte.



# SCHLÄPFER

## H O L Z B A U A G

- Holzbau
- Zimmerei
- Holzelementbau
- Fassadenverkleidung
- Umbauten / Innenausbau

Grünmattstrasse 12 CH-6032 Emmen  
Tel. 041 260 45 77 Fax 041 260 30 73  
[www.schlaepfer-holzbau-ag.ch](http://www.schlaepfer-holzbau-ag.ch)  
[info@schlaepfer-holzbau-ag.ch](mailto:info@schlaepfer-holzbau-ag.ch)





## **SPORTSCHÜTZEN ROTHENBURG- ESCHENBACH**

### **J+S Kurs: Druckluftschiesen Winterhalbjahr**

Die Indoor-Saison für das 10 m Druckluftschiesen in Eschenbach beginnt nach den Schulherbstferien. Siehe auch unter der Ausschreibung. Weitere Kurs-Anmeldungen nimmt der Kursleiter Jörg Traber entgegen.

#### **Nächste Kurstage:**

Jugend + Sportkurs im Sportschiessen 10m  
Kursort: Lokal BSA beim Feuerwehrlokal  
Beginn: Montag, 15. Okt., 18.30 – 20.00 Uhr

#### **Kurs A: jeweils Montag, 22./29. Okt.**

1. Ablösung jeweils 17.30 Uhr – 18.45 Uhr
2. Ablösung jeweils 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

#### **Kurs B: jeweils Mittwoch, 17./24./31. Okt.**

1. Ablösung jeweils 17.30 Uhr – 18.30 Uhr
2. Ablösung jeweils 18.30 Uhr – 20.00 Uhr

#### **Kurs A: jeweils Freitag, 19./26. Okt.**

1. Ablösung jeweils 17.30 Uhr – 18.45 Uhr

### **J+S Kurs «Sportschiessen 10 m» 2018/19 beginnt in Kürze!**

*Kurzentschlossene können noch nach den Herbstschulferien anmelden!*

<b>Kursbeginn:</b>	Montag, 15. Oktober 2018, 18.30 Uhr
<b>Kursort:</b>	Lokal BSA, Eschenbach Eingang links neben dem Feuerwehrgebäude
<b>Kurstage:</b>	Die Kurstage wie auch die Kurszeiten werden abgesprochen. In der Regel jeden Mittwoch oder Montag entweder ab 17.30; 18.30 oder 19.30 Uhr, je nach Einteilung.
<b>Kursende:</b>	ca. Ende Februar 2019
<b>Sportgeräte:</b>	Sportgeräte und Schiessjacken werden zur Verfügung gestellt.
<b>Teilnahmeberechtigt:</b>	Mädchen und Knaben ab dem Jahrgang 2010
<b>Kostenbeitrag:</b>	Um die Unkosten teilweise zu decken, werden pro Teilnehmer/-in zu Beginn des Kurses Fr. 40.– eingezogen.
<b>Anmeldung umgehend an:</b>	Jörg Traber, J+S Leiter und Nachwuchstrainer Postfach 130, 6274 Eschenbach LU Natel: 079 641 04 75 (SMS), E-Mail: architraber@bluewin.ch

<b>Ambulanz Notruf</b>		144
<b>Vergiftungsnotfälle</b>	Tox Zentrum	145
<b>Rega</b>		1414
<b>Arzt</b>	Dr. med. Joseph Brügger	041 448 29 30
<b>Zahnarzt</b>	Dr. med. dent. Martin Jost	041 448 14 14
<b>Kleintierpraxis Bachmatt</b>	Dr. med. vet. Ursula Hirt	041 448 11 77
<b>Seetal-Tixi</b>		041 914 15 16
<b>Betagtenzentrum Dösselen</b>		041 449 95 00
<b>Spitex Hochdorf</b>	Hilfe + Pflege zu Hause	041 914 10 70
<b>Pfarramt</b>	Römisch-katholisches Evangelisch-reformiertes, Hochdorf	041 448 11 52 041 910 44 77
<b>Polizei</b>	Notruf Polizeiposten	117 041 289 25 30
<b>Feuerwehr</b>	Feuermeldestelle	118
<b>Feuerwehrkommando</b>	Alois Füglistner	079 830 28 16
<b>Gemeindewesen</b>	Verwaltung E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@eschenbach-luzern.ch">gemeinde@eschenbach-luzern.ch</a> Gemeindeammannamt, Markus Kronenberg	041 449 90 10 Fax 041 449 90 11 041 449 90 21
<b>Strassendienst</b>	Werkhof	041 448 23 75
<b>Schulwesen</b>	Präsident Bildungskommission, Beat Kündig Schulleiter Basis-/Primarstufe, René Brun Schulleiter Sekundarschule, Thomas Meyer Schulleitung Sekretariat	041 448 48 48 041 449 40 80 041 449 40 80 041 449 40 80
<b>Wasserversorgung Eschenbach AG</b>	Brunnenmeister, Eugen Weibel Präsident, Edi Unternährer	041 448 12 60, 079 448 02 19 041 448 22 57, 078 603 91 57
<b>Wasserversorgungsgenossenschaft Eihörnli Eschenbach</b>	Wassermeister, Alois Bächler-Roth Präsident, Andreas Widmer-Stirnimann	041 448 03 68, 079 292 85 83 041 448 06 21

### Vorstand Gewerbeverein Eschenbach

**Präsident:** Peter Fährndrich, innosolutions, Tel. 041 508 15 08, [peter@gwaerbeschenbach.ch](mailto:peter@gwaerbeschenbach.ch)

**Vizepräsident:** Guido Fleischli, Gebr. Fleischli AG, Tel. 041 448 40 20, [guido@gwaerbeschenbach.ch](mailto:guido@gwaerbeschenbach.ch)

**Kassier:** Oliver Ineichen, Ineichen NetDirect, Tel. 041 448 08 87, [oliver@gwaerbeschenbach.ch](mailto:oliver@gwaerbeschenbach.ch)

**Aktuar:** Corsin Faé, FAÉ GmbH, Tel. 041 310 69 69, [corsin@gewaerbeschenbach.ch](mailto:corsin@gewaerbeschenbach.ch)

**Bau/ Vermietung Mobiliar:** Christoph Salzmann, Salzmann Bau AG, Tel. 041 448 23 31, [christoph@gwaerbeschenbach.ch](mailto:christoph@gwaerbeschenbach.ch)

**Verantwortliche für Detaillisten:** Rosella Grüter, Coiffeur Haarissimo, Tel. 041 448 48 02, [rosella@gwaerbeschenbach.ch](mailto:rosella@gwaerbeschenbach.ch)

**Verantwortliche für Anlässe:** Lilo Göldi, Administrations-Service, Tel. 079 642 24 20, [lilo@gwaerbeschenbach.ch](mailto:lilo@gwaerbeschenbach.ch)

Das Pöstli hat folgende E-Mail-Adresse:

**[poestli@oetterlidruck.ch](mailto:poestli@oetterlidruck.ch)**

Termine für den Veranstaltungskalender, Abo-Bestellungen sowie Inseratanfragen direkt an:

**Jörg Traber, Tel. 079 641 04 75 oder [architramer@bluewin.ch](mailto:architramer@bluewin.ch)**

Opel Corsa

# SWISS EDITION<sup>+</sup>



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

## Serienmässige Features

- Kommunikationspaket IntelliLink
- Lederlenkrad
- Park-Pilot, vorne und hinten

## LEASING ab

**CHF 99.–\***

\*Leasingbeispiel: Corsa Swiss Edition 1.4, 5-Türer, 1398 cm<sup>3</sup>, 90 PS, Listenpreis CHF 20'070.– minus Flex-Bonus CHF 2'750.–, Sondermodellprämie CHF 1'330.–, Eintausch-Bonus \*\*CHF 500.– = Barzahlungspreis CHF 15'490.–, monatliche Rate CHF 99.–, 117 g/km CO<sub>2</sub>-Ausstoss, 26 g/km CO<sub>2</sub>- Wert und Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung, Ø-Verbrauch 5.0 l/100 km, Energieeffizienzklasse D. Abbildung: Corsa Cosmo 1.0 ECOTEC<sup>®</sup> Direct Injection Turbo, 5-Türer, 999 cm<sup>3</sup>, 90 PS, Listenpreis CHF 21'500.– minus Flex-Bonus CHF 2'750.–, Eintausch-Bonus \*\*CHF 1'000.–, plus Radzuschlag, Bi-Xenon-Scheinwerfer CHF 1'230.– = Barzahlungspreis CHF 18'980.–, monatliche Rate CHF 122.–, 107 g/km CO<sub>2</sub>-Ausstoss, 24 g/km CO<sub>2</sub>- Wert und Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung, Ø-Verbrauch 4.5 l/100 km, Energieeffizienzklasse C. \*\*Der Eintausch-Bonus gilt bei Eintausch eines Fahrzeuges (PKW), welches seit mindestens 6 Monaten auf den Fahrzeughalter registriert/eingelöst ist. Laufzeit 48 Monate, Fahrleistung 10'000 km p.a., effektiver Jahreszins 1.9%, Sonderzahlung 33% vom Barzahlungspreis. Vollkasko nicht inbegriffen, Opel Finance SA schliesst keine Leasingverträge ab, falls dies zur Überschuldung des Konsumenten führen kann. Ø CO<sub>2</sub> aller verkauften Neuwagen in CH = 133 g/km. Gültig bis 30.09.2018.

**GARAGE**  
 **Galliker**

**Luzernstrasse 59**  
**6274 Eschenbach**  
**www.carplanet.ch**

NEU PRAXIS

Psychologisch-therapeutische Praxis  
für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Priska Täschler

lic.phil.

alte Kantonsstr. 1 6274 Eschenbach LU  
079 644 61 89  
[www.psychologie-taeschler.ch](http://www.psychologie-taeschler.ch)



• WIR MACHEN •

# Betriebsferien

30.09.2018 - 15.10.2018

*In dieser Zeit bleibt der Laden geschlossen.  
Ab Dienstag 16.10.2018 sind wir wieder voller Elan und neuen Ideen  
für Sie da!*

härzenssach gmbh, Pfistergässli 4, Eschenbach  
[www.haerzenssach.ch](http://www.haerzenssach.ch)

*härzenssach*  
Blumen Geschenke Accessoires

